



Sektionsmitteilungen

24. Jahrgang, Nr. 46, März 2023

Unter anderem mit folgenden Inhalten:

- Einladung zur Mitgliederversammlung 2023
- 15. Bouldercup 2023 war voller Erfolg
- Sektion Paderborn startet MTB-Angebot
- Wanderberichte
- Tourenangebote der Sektion

.. und vieles mehr!



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis / Impressum.....	2
Vorwort.....	3
Mitgliederversammlung 2023.....	4
Verstorbene Mitglieder, Jubilarinnen und Jubilare.....	5
Neumitglieder in der Sektion.....	6
Erstes Benutzer-Treffen "alpenvereinaktiv.com".....	8
Baumpflanzaktion am DAV-Haus.....	10
15. Bouldercup 2023 war voller Erfolg.....	11
Wir brauchen Verstärkung - Bürokräft gesucht!.....	13
Sektion Paderborn startet MTB-Angebot.....	14
Termine Boulder-Frühstück.....	15
Aiguille Dibona: Ein Pflichtbesuch.....	16
Herbstwandertage auf dem Diemeltaler Schmetterlingssteig.....	20
Sektionsstammtisch & Organisatorisches.....	24
Bürozeit im Vereinshaus.....	24
Klettergruppen und deren Termine.....	25
Termine auf einen Blick.....	26
AlpinTreff-Termine.....	28
Tourenangebote der Sektion.....	30
Weserberglandweg Teil 2.....	34
Wochentags-Wandern in der heimischen Region.....	36
Wander-Marathon durch Teuto und Senne.....	40
Martini-Wanderungen 2022.....	41
Wochenend-Wanderungen in der heimischen Region.....	42
Materialausleihe.....	45
Hinweise zur Mitgliedschaft.....	46
Notfälle und Rettung in den Alpen.....	49
Kontaktdaten der Sektion.....	50

Titelbild: 15. Bouldercup-2023: Die Siegerinnen und Sieger in der Altersklasse "Kinder und Jugend"

Impressum

Herausgeber:

Sektion Paderborn des Deutschen Alpenvereins
www.alpenverein-paderborn.de

Bürozeiten:

Jeden Mittwoch von 19:00 - 20:00 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold
IBAN DE 77 4765 0130 0001 0193 89
BIC WELADE3LXXX

Redaktion:

Reinhard Kockmann, Stefan Pföhler,
Im Dörener Feld 2c, 33100 Paderborn,
redaktion@alpenverein-paderborn.de

Druck:

Böhle Druck Paderborn
www.boehleindruck.de

Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,

wenn diese Sektionsmitteilungen bei Euch eintreffen, ist nicht nur der Winter vorbei, sondern sind auch die restlichen mit der Corona-Pandemie verbundenen Einschränkungen aufgehoben worden. Dies wird also hoffentlich das letzte Vorwort sein, in dem Corona ein Thema war.

Wie sich bei der Durchsicht der Sektionsmitteilungen zeigt, steigt mit dem Frühling auch wieder die Anzahl attraktiver Angebote aus unseren Abteilungen. Hier möchte ich ganz besonders auf das neue Mountainbike-Angebot der Sektion – in der Startphase koordiniert und angeschoben von Philip Krüger – hinweisen. Am Sonntag, 23. April um 9 Uhr startet am Vereinshaus die erste gemeinsame Ausfahrt (Seite 14)!



Den vielfältigen Berichten zu den Aktivitäten im Winterhalbjahr ist zu entnehmen, was alles wieder ging und möglich war – u.a. nach dreijähriger Corona-Pause auch der traditionelle Boulder Cup in seinem 15. Durchlauf (Seite 15), vielfältige Wandertouren und, und, und ...

Wem Angebote fehlen, kann sich gerne mit Anregungen melden, besonders gerne auch dann, wenn die Bereitschaft besteht, sich dabei selbst mit einzubringen. Die Unterstützung der Sektion zum Beispiel bei der Findung von Gleichgesinnten, der Teilnahme an Ausbildungen, der Nutzung des Sektionshauses etc. ist Euch gewiss.

Allerdings benötigt auch der Vorstand Verstärkung bei der Sektionsarbeit. Dies betrifft insbesondere die Neubesetzung des Amtes der Schriftführerin/des Schriftführers, die durch den Rücktritt von Marion Jaensch derzeit besonders dringlich ist. Verstärkung ist auch gefragt bei den Großprojekten der Sektion wie der Einführung des Verwaltungsportals DAV 360 oder dem Klimaschutz, - hier wird immer noch ein Klimaschutzkoordinator / eine Klimaschutzkoordinatorin gesucht - den vielfältigen Klein-Projekten rund um das Sektionshaus und nicht zuletzt bei Verwaltungstätigkeiten - hier wird eine Bürokräft gesucht (Seite 5)!

Abschließend möchte ich noch im Namen des gesamten Vorstands zur regen Teilnahme an der Mitgliederversammlung 2023, die am 26. April ab 19:30 Uhr in unserem Sektionshaus durchgeführt wird, aufrufen (Seite 4).

Euch allen einen guten Start in die anstehende Frühjahrssaison und auf ein Wiedersehen bei den Angeboten der Sektion!

Euer
Christian Hennig

Redaktionsschluss für das Sektionsheft 2/2023:

Bitte alle Berichte, Änderungen, Hinweise usw. für die kommende Ausgabe

spätestens bis zum 31. August 2023 an redaktion@alpenverein-paderborn.de senden!

Hinweise, was beim Verfassen eines Berichtes zu beachten ist, findet ihr auf der Homepage der Sektion unter der Rubrik "Verein/Sektionsmitteilungen".

Mitgliederversammlung 2023

Einladung

Liebe Mitglieder,

gemäß § 17 der Satzung der Sektion Paderborn des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V. lädt der Vorstand herzlich zur jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung 2023 am

Mittwoch, 26. April 2023, um 19:30 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr)
in unserem Vereinshaus, Im Dörener Feld 2c, 33100 Paderborn

ein.

Die **Tagesordnung** lautet:

- **Begrüßung**
- **Wahl von 2 Mitgliedern zur Unterzeichnung des Protokolls**
- **Bericht des Vorstandes**
- **Kassenbericht**
- **Bericht der Rechnungsprüfer/Innen**
- **Entlastungen**
- **Berichte aus den Abteilungen**
- **Ehrungen für 25-, 40-, 50-, 60- und 70-jährige Mitgliedschaft im DAV**
Namen der zu Ehrenden s. Seite 5 der Sektionsmitteilungen
- **Sektionsjugendordnung der JDAV Paderborn**
Nachzulesen unter: <https://www.alpenverein-paderborn.de/verein/downloads/>
- **Nachwahlen zum Vorstand: Schriftführerin/Schriftführer für den Rest der Amtszeit (bis April 2025)**
- **Anträge und Anfragen**
- **Verschiedenes**

Anträge und Anfragen an die Mitgliederversammlung sind bitte **bis Mittwoch, 12. April 2023** eintreffend in schriftlicher Form an den Vorstand zu stellen.

Eingeladen sind alle Sektionsmitglieder mit **gültigem DAV-Ausweis 2023**.

Der Sektionsvorstand:

Dr. Christian Hennig

1. Vorsitzender

Stefan Pföhler

2. Vorsitzender

Verstorbene Mitglieder

Wir trauern um die folgenden verstorbenen Mitglieder:

- Scherner, Hans-Dieter
- Götde, Martin
- Starke, Hennie
- Ernst, Ulrich
- Kaufmann, Bernd
- Düsterhaus, Klaus

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere Jubilarinnen und Jubilare

Wir gratulieren den folgenden Jubilarinnen und Jubilaren zur langjährigen DAV-Mitgliedschaft:

70 Jahre DAV-Mitgliedschaft

- Terfort, Inge
- Wegener, Carl

60 Jahre DAV-Mitgliedschaft

- Oertel, Hermann

50 Jahre DAV-Mitgliedschaft

- Butterwegge, Stefan
- Klur, Wilhelm
- Liedtke, Georg

40 Jahre DAV-Mitgliedschaft

- Beul, Ulrich
- Born, Winfried
- Driller, Bardo
- Elias, Volker
- Haunerland, Marie-Luise
- Haunerland, Gregor
- Hermisch, Monika
- Hermisch, Heinz
- Künkler, Wolfgang
- Rüter, Matthias
- Schleich, Bernd

25 Jahre DAV-Mitgliedschaft

- Becker, Michael
- Bieling, Michael
- Bollhorst, Ingolf
- Borghoff, Klaus
- Böwer, Tilmann
- Dickhut, Josef
- Driller, Heinz-Josef
- Fischer, Reinert
- Fröhleke, David
- Gamm, Jürgen
- Gamm, Martina
- Gelhard, Wolfgang
- Gelhard, Susanne
- Heger, Andrea
- Heinemann, Stephan
- Kleinstück, Elke
- Lange, Detlef
- Leifeld, Bernhard
- Meier, Konrad
- Prochnow, Karsten
- Sander, Georg
- Schäfer, Ralf Christian
- Schäfers, Heinz
- Schütte, Rüdiger
- Sperbel, Jürgen
- Stratmann, Berthold
- Stroth, Tobias
- Surendorf, Hubert
- Toepper, Stephanie
- Wallmeier, Bernd
- Warsitz, Ernst

Wichtiger Hinweis an alle Jubilare

Die Ehrung erfolgt in der Regel im Rahmen der Mitgliederversammlung. Es erfolgt hierzu keine separate Einladung. Bei Ehrungen ab 40-jähriger Mitgliedschaft senden wir Ihnen die Anstecknadel auch per Post zu. Bitte teilen Sie dem Vorstand vorzugsweise per Email unter mail@alpenverein-paderborn.de (weitere Kontaktdaten auf S. 50 der Sektionsmitteilungen) mit, ob Sie die Ehrung entgegennehmen möchten.

Wir begrüßen 216 Neumitglieder in unserer Sektion

- Ackermann, Simone
- Ahle, Theo Heiner
- Ahle, Hannes Gero
- Ahlemeyer, Marianne
- Ascherfeld, Anja
- Ascherfeld, Finn
- Ascherfeld, Noah
- Bauer, Florian
- Bauer, Melanie
- Bauer, Ida Marie
- Bauer-Jungmann, Irene
- Behrens, Ralf
- Beumer, Markus
- Bewernitz, Lenja
- Bewernitz, Tobias
- Böhmer, Nils
- Böltner, Werner
- Bothe, Thorsten
- Braun, Lina
- Braun, Mira
- Brenneke, Nele
- Brinkhaus, Joel
- Brökelmann, Josef
- Cremers, Thomas
- Cüppers, Peter
- Danne, Nathalie
- Deckers, Anita
- Deissenroth, Uta
- Deppe, Jürgen
- Derlat, Torsten
- Diekhans, Anja
- Dierkes, Matthias
- Everding, Paul
- Falke, Julia
- Falke, Ansgar
- Fehnker, Maarten
- Fischer, Dominik
- Flüter, Michael
- Fockele, Lena
- Folge, Patrick
- Forge, Stephanie
- Forge, Javik
- Forge, Junus
- Freudenberg, Tirza Johanna
- Frey, Lisa
- Fricke, Friedhelm
- Fricke, Ingrid
- Galk, Christian
- Gandor, Sofie
- Gebker, Johanna
- Gertheinrich, Felix
- Goder, Josh
- Großekathöfer-Ahle, Pia
- Günter, Julian
- Haas, Andreas
- Hanselle, Felix
- Hansjürgens, Teresa
- Heberlein, Jana
- Heiming, Tanja
- Hein, Maxwell
- Henrichsmann, Mia
- Herbst, Michael
- Hertle, Janno
- Hizli, Raphaela
- Hoffmann, René
- Hoheisel, Robin
- Hoheisel, Lutz
- Jaggi, Alexandra
- Jostes, Pia
- Jungmann, Andreas
- Kayser, Jens
- Kersting, Eva
- Kersting, Luisa
- Kersting, Valentin
- Kersting, Max
- Kesternich, Markus
- Kirsch, Markus
- Kirsch, Elisabeth
- Kleinemas, Frank
- Kloske, Moritz
- Klotz, Leonie
- Klüner, Andreas
- Klüner, Bettina
- Klüner, Florian
- Klute, Sebastian-Sye
- Krapf-Springer, Mario
- Kremer, Lotta
- Kruse, Thomas
- Kühl, Jonas
- Kühl, Veronika
- Kühl, Philipp
- Kühl, Florian

- Kühle, Leonhard Martin
- Kuhlmann, Frederik
- Kurte, Tobias
- Kurte, Marisa
- Laame, Ludger
- Langen, Benjamin
- Latz, Günter
- Lezzi, Angela
- Mailänder, Sebastian
- Maschmann, Rita
- Mateika, Tobias
- Mellwig, Lena
- Merschjohann, Matthias
- Merschjohann, Tanja
- Mudrich, Karl
- Mudrich, Christina
- Mundt, Enrik
- Naujocks, Lars
- Nelle, Helmut
- Neu, Marc
- Nieder, Antonia
- Nienaber, Anna
- Nillies, Susann
- Osburg, Charlotte
- Osdiek, Andrea
- Osdiek, Otto
- Osmani, Katrin
- Pahmeier, Sabrina
- Pape, Fabian
- Pielsticker, Nina
- Plückebaum, Andreas
- Pohlmeier, Jule
- Pohlmeier, Arne
- Pohlmeier, Karla
- Pollkläsener, Ina
- Pöppel, Gabriele
- Pradler, Johannes
- Rabe, Simon
- Rackow, Jens
- Rausch, Elias
- Reichardt, Marion
- Reinke, Thorsten
- Renger, Regina
- Renneke, Lutz
- Reul, Benjamin
- Reuter, Jana
- Richts, Samuel
- Rickert, Anton Paul
- Rickert, Leni Maria
- Rickert, Mattias
- Röger, Dominic
- Rohde, Inula
- Schäfers, Svenja
- Scharkowski, Annette
- Schettler, Florian
- Schiffter, Chantal
- Schleimer, Katja
- Schlender, Wiebke
- Schlepphorst, Carolin
- Scholz, Matthias
- Schorat, Thore
- Schreiner, Bettina
- Schubert, Christiane
- Schulz, Lilian
- Schulz, Carsten
- Schwab, Marco
- Schwab, Daniela
- Schwab, Mika
- Schwab, Till
- Schwarzer, Luis
- Segin, Erik-Emanuel
- Segin, Finn-Leonas
- Segin, Emma-Felicitas
- Segin, Nicole
- Segin, Tobias
- Sommermeyer-Rickert, Anna
- Sonnabend, Louis
- Spliethoff, Hanna
- Springer, Solveig
- Springer, Jana
- Springer, Johann
- Springer, Mattea
- Springer, Nora
- Starke, Lars
- Starke, Franka
- Stausberg, Leni
- Stephenson, Rebecca
- Stewering, Ulrich
- Stollmeier, Simon
- Strodick, David
- Strodick, Kathleen
- Sünkeler, Eike
- Sure, Jonas
- Thedieck, Daniel
- Thöne, Nina
- Trueman, Elizabeth

- Trueman, Charlotte
- Trueman, Zara
- Trueman, Anthony
- Tuschen, Nicolas
- Vogel, Lea
- Vogelsänger, Kerstin
- Vogt, Dominik
- Von der Ahe, Ricarda
- Voß, Marius
- Voß, Elyn
- Voßkamp, Ludger
- Waldapfel, Mathis
- Waldmann, Erik
- Waldmann, Ina
- Wenningkamp, Felix
- Wenningkamp, Tatjana
- Werning, Johannes
- Westphal, Svenja
- Westrup, Saskia
- Wiemann, Eckhard
- Wieseler, Erik
- Willeke, Frank
- Wolf, Tim
- Wolf, Samuel
- Zeng, Viktoria
- Zhang, Lin
- Zimmermann, Katharina
- Zwaka, Andreas

Ein bisschen Mitgliederstatistik

Mitglieder gesamt am 31. Januar 2022: **2.774**

Mitglieder gesamt am 31. Januar 2023: **2.865**

Eintritte in 2022: **217**

Kündigungen in 2022: **137**

Weiblich: **39,3 % (im Bundesverband 43,3 %)**

Kinder, Jugendliche u. junge Erwachsene bis 25 Jahre: **20,7 % (im Bundesverband 23,3 %)**

Mitglieder über 60 Jahre: **20,9 % (im Bundesverband 19 %)**



The screenshot shows the website alpenvereinaktiv.com with a navigation menu including: Startseite, Karte, Touren, Tourenplanung, Hütten, Aktuelles, AV-Karten, Zusatzinfos, Blog, and Hilfe. A search bar is visible in the top right corner. Below the navigation menu is a blue banner with the text: **Erstes Benutzer-Treffen "alpenvereinaktiv.com"**

Nutzt du das Programm für deine Touren und möchtest noch etwas dazulernen?

Möchtest du das Programm gerne nutzen und weißt nicht wie?

Möchtest du dein Wissen an Wissbegierige weitergeben?

Also, wenn du eine dieser Fragen mit "ja" beantworten kannst, dann bist du genau richtig bei unserem ersten

Treffen am Freitag, dem 14. April 2023, um 19:00 Uhr im Vereinshaus, im Dörener Feld 2c.

Bring bitte dein Smartphone mit und installiere einmal die APP.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auf dein Kommen freuen sich:

Bernward, Peter und Reinhard

10 JAHRE VAUDE STORE

PADERBORN

Bekleidung und Ausrüstung für
dein nächstes Outdoor-Erlebnis
findest du bei uns!

Exklusiv im März:

10%

vom 16.03. – 31.03.23
auf alle Artikel für
DAV-Mitglieder!*

*Nur gültig bei Vorlage eines
aktuellen Mitgliedsausweis
der DAV-Sektion Paderborn.

VAUDE STORE PADERBORN

Rosenstraße 14a · 33098 Paderborn
Mo bis Fr 10 – 18 Uhr · Sa 10 – 17 Uhr
Inh. Andreas Kiso PB GmbH Co. KG

vaude-stores.com



VAUDE

STORE PADERBORN

Baumpflanz-Aktion und "Herbstputz" am DAV-Haus

Wie schon im letzten Mitteilungsheft berichtet, hatte der Tornado des Sturmtiefs Emmeleinde auch das Gelände und das DAV-Haus nicht ganz verschont.

Zwei Bäume - eine Birke und eine Eiche - hatte der Tornado entwurzelt und mussten anschließend weggeräumt werden.

Es stand eine Neuanpflanzung an, die dann im Oktober des letzten Jahres von einigen fleißigen Helfern ausgeführt wurden.

Da sich gleich mehr als genug DAV-Mitglieder einfanden, konnte man um das DAV-

Haus gleich eine Herbst-Putzaktion durchführen.

Wuchernde Sträucher wurden geschnitten, der Rasen einer Pflege unterzogen, am Dach die Regenrinne gesäubert und als Haupt-Aktion zwei neue Bäume gepflanzt.

Eine Winter-Linde und eine Vogelbeere wurden an neuen Plätzen eingesetzt.

Nach getaner Arbeit spendierte der Vorstand den mittlerweile hungrigen Helferinnen und Helfern eine Stärkung in Form eines verspäteten Frühstücks.



15. Bouldercup 2023 ein voller Erfolg

Am Sonntag, dem 29.01.2023 fand nach dreijähriger Zwangspause wieder einmal ein Bouldercup im Vereinshaus statt. Eine gute Gelegenheit, das DAV-Haus mal wieder auf Hochglanz zu polieren und neue Routen zu schrauben. Die Vorbereitungen fingen bereits vor Weihnachten an und wurden von vielen Ehrenamtlichen unterstützt, so organisierte z.B. die Jugendgruppe das Abschrauben der Griffe. Nach zwei Tagen reinigen und sortieren konnte das Schrauben beginnen. Eine tolle Mischung aus 87 verschiedenen Boulder-Problemen von ganz leicht bis bockschwer wurde von zahlreichen Engagierten realisiert.

Nach vielen Stunden ehrenamtlichen Engagements, teilweise bis in die Abendstunden, war die Bühne für den Bouldercup bereit. Die insgesamt 15. Auflage der traditionsreichen Sektionsveranstaltung teilte sich in zwei Bereiche. In der Zeit von 10 - 13 Uhr hatten die Kinder- und Jugendgruppen die Gelegenheit, sich möglichst viele Punkte zu erklimmen. Von 14 - 18 Uhr waren dann alle Menschen von 17 - 99 Jahren eingeladen, sich die Finger langzuziehen.

Vormittags nahmen 18 motivierte Kinder teil. Diese teilten sich in die Altersgruppen 10 Jahre und jünger und 11 bis 13 Jahre auf. Die Teilnahme in der Kategorien Jugend (14-16 Jahre) war leider sehr schwach. Insgesamt waren 34 Boulder in den Schwierigkeiten 1-3 zu meistern. Des Weiteren gab es auch acht Boulder, die auf die speziellen Längenbedürfnisse von Kindern ausgelegt waren. Viele dieser Boulder sind von Kindern ganz oder teilweise geschraubt worden. Das Regelwerk sah drei verschiedene Wertungen vor: Für eine geflashte Route (Flash = Route beim ersten Versuch geschafft) gab es 5 Punkte, für eine getoppte (Top = Route in unbestimmter Anzahl an Versuchen geschafft) 3 und für eine bis zur Zone (Route bis zu einem gekennzeichneten Griff geklettert) noch 1 Punkt. Die maximale Summe für alle 34 Boulder lag also

bei 170 Punkten. Alle Beteiligten hatten viel Spaß und nach erfolgtem Wettkampf fand die Siegerehrung statt. Es konnten zahlreiche Urkunden und Sachpreise überreicht werden:

Sieger der Kategorie Kinder I (bis 10 Jahre):

1. Henri Wibbeke (158 Punkte)
2. Junus Forge (118 Punkte)
3. Oscar Liebig (110 Punkte)

Sieger der Kategorie Kinder II (11-13 Jahre):

1. Emilia Schwarz (170 Punkte)
2. Lando Reuter (154 Punkte)
3. Mathilda Bradbury (49 Punkte)

Siegerin Jugend weiblich:

1. Miriam Weber (81 Punkte)

Nach der Siegerehrung stärkten sich alle am Kuchenbuffet. Neben den sportlichen Leistungen der Kinder und Jugendlichen war vor allem eine angenehme Atmosphäre mit vielen Gesprächen wahrzunehmen.

Am Nachmittag stiegen dann die „älteren Semester“ (17-99 Jahre) ins Geschehen ein. Den 40 Aktiven standen dann alle 87 Boulder zur Verfügung, in Schwierigkeitsgraden von 1 (ganz gut zu machen) bis 6 (ohlala).

Wenn das Klettern auch teilweise superschwierig war, war doch die Auswertung super einfach, da man sich per QR-Code in den Auswertungsbereich einloggen konnte und dann einfach per Click seine Ergebnisse eingeben konnte. Im Gegensatz zum Vormittag gab es nur zwei verschiedene Wertungen:

5 Punkte für einen Flash und 3 Punkte für einen Top, in Summe maximal 435 Punkte. Die Live-Übertragung der aktuellen Ergebnisse auf die Leinwand im Hauptraum erfreute sich großer Beliebtheit. Da auch Nicht-DAV-Mitglieder teilnehmen konnten, war es schön zu sehen, dass viele erstmalig den Weg ins DAV-Haus gefunden hatten. Zwischenzeitlich hatte man den Eindruck, dass die Boulderhalle an die Grenzen der Kapazität kam.

Auf den Siegerplätzen landeten:

Damen:

1. Dorit Adar (301 Punkte)
2. Bianca Gemke (297 Punkte)
3. Jana Wienecke (244 Punkte)

Herren:

1. Dominik Fischer (338 Punkte)
2. Ole Frodermann (336 Punkte)
3. Georg Schwägerl (325 Punkte)

Im Anschluss gab es kalte Getränke und eine Stärkung vom Chaos-Büffet. Darüber hinaus konnte noch ordentlich gefachsimpelt werden.

Am Ende des Abends blickte man in viele erschöpfte, aber glückliche Gesichter. Dank vieler Helfer*innen gab es eine reibungslose Veranstaltung und damit eine erfolgreiche Neuauflage des traditionellen Bouldercups.

Philip Krüger /Peter Schneider



Die GewinnerInnen Damen und Herren



Die Halle fast an der Kapazitätsgrenze



Mega gute Auswertungs-App



Richtig voll ist es beim KidsCup



Stärkung für Aktive und Eltern



Wir brauchen Verstärkung!

**Die Sektion Paderborn sucht eine engagierte Bürokräft (m/w/d)
im Umfang von ca. 5 h/Woche**

Aufgaben

- Stammdatenpflege in der Mitgliederverwaltung
- Besetzung des Büros zur üblichen Öffnungszeit, derzeit immer Mittwochs von 18:30 – 20 Uhr zur Erteilung von Auskünften zur Mitgliedschaft und den Aktivitäten der Sektion, Ausgabe von Ausrüstungsmaterial, Karten und Büchern
- Optional a) Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Sektions-Veranstaltungen wie z.B. Monatsstammtisch, Mitgliederversammlung, Martiniwanderung etc.
- Optional b) Unterstützung bei der Organisation und Durchführung der Vorstandssitzungen (i.d.R. immer zum Quartalsbeginn am 2. Mittwochabend)
- Optional c) Übernahme von Aufgaben im Bereich der Klimaschutzkoordination mit dem Schwerpunkt Bilanzierung

Voraussetzungen

- Mitgliedschaft in der Sektion Paderborn
- Kenntnisse der sektionsspezifischen Aufgabenfelder und Aktivitäten
- EDV-Kenntnisse (MS-Office, Online-Formulare)
- Bereitschaft zum Besuch der Schulungen zur Mitgliederverwaltung

Rahmenbedingungen

- Erstattung aller Auslagen, die im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit anfallen oder Pauschale Aufwandsentschädigung im Rahmen der Ehrenamtpauschale (§ 3 Abs. 26a EstG) in Höhe von bis zu 820 EUR/Jahr
oder auch
- Beschäftigung im Rahmen eines Minijobs (Stundenlohn und Umfang Verhandlungssache) möglich!

Interesse und/oder Fragen?

Bitte melden

- per Email an christian.hennig@alpenverein-paderborn.de oder
- per Telefon unter **0175 / 1866569**

Christian Hennig
1. Vorsitzender

Befragung eindeutig - Sektion Paderborn startet MTB-Angebot

Ende 2021 ist der Landesverband NRW des DAV an die DAV-Sektionen in NRW herangetreten und hat zur Mitarbeit im Arbeitskreis MTB NRW aufgerufen. Da in der Sektion Paderborn bisher keine MTB-Angebote etabliert sind, hat der Vorstand beschlossen, zunächst Philip Krüger mit der Teilnahme am Arbeitskreis zu beauftragen. Im Rahmen einer Vorstandssitzung im Sommer 2022 wurde dann beschlossen, sich dem Thema MTB in der Sektion Paderborn zunächst auf der Grundlage einer eigenen Umfrage zu nähern, um etwaige Bedarfe zu ergründen. Dabei fokussiert sich das Interesse auf die Fragen

- a) Gibt es ein Interesse der Sektionsmitglieder an MTB-Angeboten?
- b) Wenn es ein Interesse gibt, wie sollten die Angebote der Sektion aussehen?
- c) Welche bestehenden Angebote aus dem Bereich MTB werden bereits aktiv genutzt?

Insgesamt 42 Personen nahmen an der anonymen Online-Umfrage teil, davon konnten 33 vollständige Antworten ausgewertet werden. Die drei Ausgangsfragen konnten nach Auswertung des Datenmaterials wie folgt beantwortet werden.

- a) Gibt es ein Interesse der Sektionsmitglieder an MTB-Angeboten? Ja, zumindest für die teilnehmenden Mitglieder gibt es ein Interesse an MTB-Angeboten, welches sich ziemlich gut spezifizieren lässt.
- b) Wenn es ein Interesse gibt, wie sollten die Angebote der Sektion aussehen? Wie bereits genannt, liegt das Hauptinteresse vor allem auf MTB-Touren in der näheren Umgebung, wobei die Gemeinschaft und das regelmäßige Training sowie der Lernzuwachs eine entscheidende Rolle spielen. Nebengeordnet gibt es noch Interesse an MTB-Reisen bzw. sogenannten gravityorientierten Angeboten.
- c) Welche bestehenden Angebote aus dem

Bereich MTB werden bereits aktiv genutzt? Hier gibt es nur einen geringen Rückgriff auf organisierte Angebote, wie Verein oder andere Organisationen, sondern i.d.R. werden in privater Initiative auf informelle Angebote, wie Strava oder Komoot zurückgegriffen.

Bei aller Kontroverse, die der MTB-Sport mit sich bringt (Umwelt, E-Bike, Konfliktpotenzial), hat sich das Mountainbike im DAV etabliert und es gibt ein veritables Interesse innerhalb der Sektion Paderborn an einem solchen Angebot. Der vollständige Bericht zur Befragung und Auswertung wird demnächst auf der Homepage der Sektion im Bereich Mountainbike veröffentlicht.

Wie geht es weiter:

Der Vorstand hat sich in seiner Sitzung im Januar mit den Ergebnissen der Befragung befasst und Philip Krüger gebeten, Angebote im Bereich Mountainbike für die Sektion Paderborn zu initiieren.

Mit Martin Goldammer und Johannes Siedenbühl stehen bereits zwei Mitstreiter und Mountainbike-Enthusiasten bereit.

Am **Sonntag, dem 23.04.2023**, findet eine erste gemeinsame Ausfahrt statt. Start und Ziel ist das DAV-Haus. Es geht um 9 Uhr los, die gemütliche Tour soll mit ca. 40 km Länge und einer Dauer von 3-4 Std. vor allem dem persönlichen Kennenlernen dienen.

Im Anschluss an die Tour können bei kalten Getränken und Bratwurst weitere Pläne geschmiedet werden.

Teilnahmevoraussetzung ist neben der Mitgliedschaft im DAV ein eigenes Mountainbike (technisch einwandfrei). Es herrscht Helmpflicht während der Tour.

Um formlose Anmeldung unter

philip.krueger@alpenverein-paderborn.de wird gebeten.

Philip Krüger

14.05.23
11.06.23
13.08.23
10.09.23
12.11.23
10.12.23

ab 10.00 Uhr



Deutscher Alpenverein
Sektion Paderborn



Bouldern,
Breakfast &
QualityTime

Einladung zum Breakfast-Club



Die Familiengruppe der Sektion Paderborn lädt alle interessierten Familien herzlich Sonntagvormittags ab 10.00 Uhr in unser Vereinshaus zum gemeinsamen Familienbouldern samt MitBring-Frühstück ein.

Die anwesenden Eltern passen bitte gemeinsam auf die Kids auf. Es besteht keine Aufsichtspflicht durch die Orga. Es gelten die aktuellen Coronabedingungen.

Rückfragen? familie@alpenverein-paderborn.de



Aiguille Dibona: Ein Pflichtbesuch

Zwischenabstiege doch deutlich länger als der, der danach kurz vor Les Étages von der Straße abzweigt und immer noch mit 2,5 h angegeben ist. Zum Glück haben wir ein ausreichendes Zeitpolster und kommen trotzdem pünktlich zum Abendessen auf der Soreiller-Hütte (2719 m) an, die fast unmittelbar am Fuß der Aiguille Dibona liegt. Wenigstens müssen wir morgen beim Weg zurück zum Auto dann nicht den gleichen Weg nehmen.

Welche Tour will man klettern, wenn man hier oben ist? Na, die „Visite Obligatoire“, den Pflichtbesuch also, und üblicherweise wollen das ziemlich viele. Denn die Tour ist sehr homogen – fast durchgehend 6+/7-, hat guten Fels und – nicht unwesentlich – ist gut versichert. Am nächsten Tag soll das Wetter noch akzeptabel sein, am späten Abend aber schlechter werden, und wir sind mitten in der Woche auf der Hütte. Vielleicht haben wir deswegen Glück, denn es gibt nur noch eine

Wer hat schon einmal von der Aiguille Dibona gehört? In Deutschland ist dieser Berg nicht besonders bekannt, dafür in Frankreich umso mehr. Er liegt im Herzen der Dauphiné, ist 3131 m hoch und vom Tal aus nicht zu sehen. Aber wenn einem zufällig ein Bild von der Aiguille über den Weg läuft, dann will man da hoch und nimmt dafür auch einen längeren Zustieg in Kauf. Marco, Uwe und ich verlängern diesen Zustieg im September 2022 noch einmal deutlich, weil wir nur von einem einzigen Zustieg wissen. In einigen Karten ist auch nur einer verzeichnet, aber wir wissen jetzt, dass es zwei gibt. Der erste, der an der Straße von Saint-Christophe-en-Oisans nach La Bélarde mit einem Wegweiser versehen ist, ist landschaftlich großartig, aber durch den größeren Bogen und einige

weitere Seilschaft, die ebenfalls die „Visite Obligatoire“ klettern will. Es sind Franzosen aus Lyon, und die können wir am Abend schon kennenlernen. Am nächsten Morgen klettern wir die Zustiegslänge noch seilfrei, und bis wir die Gurte angelegt und die Kletterschuhe angezogen haben, ist diese Seilschaft auch bei uns angekommen. Die Franzosen sind ebenfalls zu dritt, und wir lassen sie am Einstieg vorbei, weil der Vorsteiger (es bleibt immer derselbe) anscheinend genau weiß, wo es lang geht. Die Haken weisen zwar auch ganz gut den Weg, aber so ist es für uns noch offensichtlicher, wo wir hin müssen, und wir haben keinen Druck von hinten. Sie sind tatsächlich mehr oder weniger genauso schnell wie wir, und wir verstehen uns problemlos, wenn wir uns



Marco zu Beginn der 4. Seillänge

zwischendurch die Stände teilen.

Marco startet mit der ersten richtigen Seillänge und muss direkt einen unangenehmen Wulst überwinden. Wir sind noch im Schatten, und mit kalten Fingern macht das nicht so richtig Spaß, aber er bekommt das ganz gut hin. Ich muss mich erst wieder an das Klettern im Granit gewöhnen, weil wir vorher nur im Kalk unterwegs waren. Es dauert eine Weile, bis ich ein Gefühl für die Reibung und die Dellen im Fels bekomme. Netterweise macht Uwe mit der nächsten Seillänge weiter, und die ist nach meinem Gefühl noch einen Tick schwerer als die erste. Es ist nämlich nicht direkt ersichtlich, wie man die jeweilige Stelle am besten meistert: mal mit Seitgriffen, mal auf Reibung, mal mit dem Anpiazen einer sich unverhofft auftuenden kleinen Schuppe. Aber so allmählich werde ich mit der geforderten Art der Kletterei vertrauter und kann deshalb auch mit der dritten Seillänge weitermachen. Der fette Riss zu Beginn kommt mir zusätzlich entgegen.

Die vierte Seillänge ist die fotogenste der ganzen Tour. Marco genießt die anfängliche Querung, die folgende Wulst zu überwinden erfordert dann mehr Kräfteinsatz. Wir klettern mittlerweile in der durch dünne Schleierwolken nur noch leicht gedämpften Sonne und können die Kletterei genießen. Uwe packt die fünfte Seillänge an und kann sich auf anhaltend schwere Wand- und Rissklettern freuen, wobei die Risse häufig offen und nicht so richtig griffig sind. Danach nimmt die Tour eine kurze Auszeit, denn es folgen zwei 5er-Seillängen, in denen zwischendurch auch mal leichtere Rampen überwunden werden müssen. Die erste dieser beiden Seillängen übernehme ich, wir bleiben also im Turnus. In der zweiten hat Marco das Vergnügen, die schwierigste Stelle kurz vor dem Stand mit ordentlich Seilzug anzugehen, weil er vorher zweimal um die Ecke klettern musste.



Uwe in der 5. Seillänge

Über dem Stand droht die achte und eindrucklichste Seillänge der ganzen Tour, durchgehend mal mehr, mal nur leicht überhängend und zusätzlich auch noch schattig. Unsere Vorgänger brauchen hier etwas länger, weil die beiden Nachsteiger technisch klettern, so dass wir eine kleine Ess- und

Trinkpause einlegen. Uwe nimmt sich dann der Seillänge an und ist so richtig in seinem Element, denn die Kletterlinie zieht sich durchgehend entlang von immer neuen, griffigen Schuppen durch die überhängende Wand. Ich habe das Privileg als dritter zu klettern, denn Marco hat vor mir die Seile entwirrt. Jetzt muss ich nur noch ausklinken, viel länger hätte die Seillänge für meinen Vorrat an Kraft trotzdem nicht sein dürfen.

Die folgende Seillänge wird im Topo gar nicht gezählt, weil sie nicht schwer ist und nur dazu dient an den Fuß der Spitze der Aiguille Dibona zu kommen, so dass wir trotzdem in der bisherigen Vorstiegsfolge weiterklettern können. Gleichzeitig offenbart sich hier das Problem, das dadurch entsteht, dass alle Touren auf der immer enger werdenden Spitze der Aiguille enden. Der Stand vor uns ist nämlich von zwei Katalanen belegt, die sich zwischen den Franzosen und uns eingefädelt haben. Sie haben den „Fisura Madier“ geklettert, und ihre Ausstiegsvariante mündet hier ein. Und weil wir uns mit ihnen auch die nächsten beiden Stände teilen müssen, bleibt mir nichts anderes übrig als zu warten, bis die Katalanen den Stand verlassen haben. Ich möchte mir nicht vorstellen, wie es an dieser Stelle aussieht, wenn noch mehr Betrieb ist, denn hier kreuzt auch noch der „Voie des Savoyards“.

Wir können jetzt also nicht mehr den Franzosen folgen, denn die sind mittlerweile nicht mehr zu sehen. Aber die weitere Orientierung bleibt trotzdem einfach, denn die „V-site Obligatoire“ folgt weiter den blinkenden Bohrhaken, während die anderen Touren Schlaghaken und selbst abzusichernde Risse einsammeln. Die nominell neunte Seillänge, die Marco jetzt klettert, ist unscheinbar, und man sieht ihr den ausgeworfenen glatten 6. Schwierigkeitsgrad nicht an, aber wenn man in ihr drinsteckt, merkt man, dass man sich genau überlegen muss, wie man die einzelnen Passagen angeht, denn sonst wird es gleich schwerer als 6.

Die zehnte Seillänge ist wieder für Uwe reserviert, und er braucht bei seinem Vorstieg



Uwe in der letzten Seillänge kurz vor dem Gipfel

überraschend lange, demnach wird es nicht ganz so einfach sein. Bei sieben Bohrhaken auf 40 m darf man aber auch schon einmal etwas länger überlegen, wie man weiterklettert. Das Prädikat „gut versichert“ stimmt halt nur im alpinen Maßstab. Beim Wechsel von der anfänglichen rechten Rissspur in die nächste Rissspur weiter oben balanciere ich mehrmals auf gut Glück nach links, bevor meine Kletterposition wieder stabil ist. Marco klettert von Anfang an weiter links, und das geht anscheinend besser. Ihm fällt die gesamte Seillänge deutlich leichter als mir, und damit empfiehlt er sich ganz eindeutig dafür, schon die nächste Seillänge vorzusteigen, obwohl ich eigentlich dran wäre. Diese elfte Seillänge ist zweigeteilt: auf eine erste steile Schuppenpassage folgt eine deutlich leichtere Querung direkt an die Kante, an der es dann mit einer überhängenden Schuppe richtig zur Sache geht. Diesmal ist Uwe so nett, mir die Seile zu entwirren, bevor ich mich als dritter durch diese Schuppe hochkämpfen darf. Marco meint, dass Uwe und ich diese Stelle nicht optimal angegangen sind, aber wir haben keine bessere offensichtliche Lösung gefunden.

Bleibt die letzte, nominell zwölfte Seillänge (eigentlich sind's vierzehn, s.u.). In der gibt es überwiegend leichte Gratklettereie, die zwischendrin mit einem Schulterriss gewürzt ist: das ist dann schon eher was für mich. So richtig schrumpfen muss man in dem Riss aber nur für etwa drei Meter, und am Ende dieser drei Meter freut man sich zum ersten und einzigen Mal in der gesamten Tour so richtig über einen Friend am Gurt. Der Rest des Grats ist ausgesetzt, aber einfach. Die aus der Ferne so filigran wirkende oberste Spitze der Aiguille Dibona ist nämlich in Wirklichkeit ein sich nach hinten ziehender Gratrücken. Unsere 50m-Seile reichen genau bis zu einem Zacken auf dem Gipfel, und als wir alle dort oben angekommen sind, zieht sich der Himmel noch einmal richtig frei, so dass wir eine ausgedehnte Gipfelrast genießen können.

Fehlt noch der Abstieg: auf der Rückseite des Gipfelgrats müssen wir zunächst zweimal 25 m abseilen, wobei die Abseilstände gut zu finden sind. Darauf folgt eine ca. 50 m lange, absteigende Querung meistens über

ein Band weiter nach links, die man aber besser noch mit Kletterschuhen macht, denn es gibt zwischendurch mehrmals Unterbrechungsstellen. Danach wechseln wir die Schuhe, denn der weitere Abstieg zur Hütte verläuft nur noch durch Blockgelände und Schutt. An der Hütte sammeln wir unsere deponierten Rucksäcke ein und packen um, bevor wir diesmal den originalen Weg nach unten zur Straße nehmen, der tatsächlich deutlich angenehmer ist als unsere Aufstiegsvariante. Unter ein paar Tropfen Regen – das Wetter hat sich also an den Wetterbericht gehalten – gibt es immer wieder tolle Rückblicke auf die Aiguille Dibona, bevor sie unseren Blicken entschwindet. Von der Hütte bis zur Straße sind es aber auch jetzt noch 1125 Höhenmeter, und das ist nicht unanstrengend. So richtig lohnen würde sich der Aufwand, wenn man dort oben mehrere Touren klettern könnte, aber auch für den „Pflichtbesuch“ alleine ist es der Mühe wert.

Gerhard Biallas



Aiguille Dibona, auf dem Rückweg direkt von der Soreiller-Hütte aus gesehen



Herbstwandertage auf dem Diemeltaler Schmetterlingssteig

Nachdem in vergangenen Jahren unter anderem Rheinsteig, Moselsteig, Weinsteig und Urwaldsteig am Edersee Ziele für eine Wandergruppe der Sektion darstellten, lag es nahe, auch einmal den seit 2020 markierten Schmetterlingssteig als Wanderziel zu wählen.

Der Diemeltaler Schmetterlingssteig verläuft in zwei Strängen auf den Höhen rechts und links der Diemel zwischen Diemelstadt im Südwesten bis Bad Karlshafen im Nordosten. Das Besondere sind die zahlreichen Kalkmagerrasenflächen, von denen mehr als 20 auf den insgesamt 152 km durchlaufen werden können. Dabei bietet sich auch die Möglichkeit, den Steig auf 10 Rundwanderwegen zu erkunden. Drei von ihnen waren

Grundlage für die Planung unserer Herbstwanderungen.

Wir starten knapp hinter der Landesgrenze zwischen NRW und Hessen am Deiselberg (389 m) direkt auf dem Schmetterlingssteig.

Gemächlich geht es bei leichtem Regen mit sonni-

gen Einlagen am Waldrand entlang mit Blicken in das Diemeltal um Trendelburg und Deisel. Auf dem Flohrberg stoßen wir auf den ersten Kalkmagerrasen. Mit Blick auf die Höhenzüge des Sollings in Norden und des Reinhardswaldes im Osten geht es bergab in das Dorf Deisel hinein. Auf dem Kirchplatz findet gerade das Apfelfest statt. Viele stehen hier mit vollen Handwagen vor der Saftpresse. Nach einem Blick in die sehenswerte Kirche mit Wandfresken aus der Reformationszeit verlegen wir die geplante Mittagsrast in das gemütliche Heimat-Café in einem der vielen Fachwerkhäuser des Ortes.



Fachwerkhaus im Ort Deisel

Es gibt Speisen vom Grill sowie Kaffee und Kuchen. Inzwischen haben die Regenwolken der Sonne Platz gemacht, und wir wandern durch die schöne Diemeltalaue, überschreiten die Diemel und erreichen den östlichen Strang des Schmetterlingssteigs. Bald stehen wir an einer Wegekreuzung mit einem markanten Stein, dem „Brautstein“, um den sich eine – natürlich traurige - Sage von einem Brautpaar rankt. Noch ein wenig weiter durch Wald, dann durch die Feldflur, und wir erreichen unser Tagesziel in Trendelburg, das Landgasthaus Textor, wo wir unser Quartier finden.

Am späten Nachmittag starten wir zu einem Rundgang durch die Altstadt auf dem Burgberg rund um die mittelalterliche Burg. Wer Lust hat, kann auch auf den Turm der Burg steigen, wo man mit herrlichen Blicken über das Altstadtensemble und in das Diemetal mit Deisel und dem Deiselberg belohnt wird. Anschließend treffen sich alle in der Gaststätte Brandner, die sich zu den besten Dorfgaststätten in Hessen rechnen darf – wie wir finden, zu Recht.

Am Feiertag 3. Oktober geht es mit PKWs in das nahegelegene Hümme und weiter nach Eberschütz. Der Klippen-Panoramaweg steht heute auf dem Programm. Wir gehen von der Ortsmitte Eberschütz in Richtung der Eberschützer Klippen, die auf einem genussvollen Serpentinweg bewältigt werden kann.



Sammeln von Walnüssen

In einem Kerbtal sammeln Anwohner Walnüsse, was einige von uns zur Nachahmung anregt.

Auf der obersten Stufe des Klippenweges stoßen wir auf eine Bronzetafel, die von einer Legende um „den grünenden Pilgerstab“ zu erzählen weiß.

Danach wendet sich der Steig nach Osten über den Dingel auf den Ort Hümme zu. Mit den dort abgestellten PKWs fahren wir ein kurzes Stück über die Diemelebene nach Sielen und legen direkt an der Diemel Mittagsrast ein.



Mittagsrast in Sielen direkt an der Diemel

Gut gestärkt geht es weiter durch Sielen zum Anschluss auf dem Schmetterlingssteig unterhalb zweier langgezogener Kalkmagerrasengebiete am Sommerberg ein Trockental hinauf und dann im Gleudengrund wieder hinunter zurück zum Startpunkt Eberschütz.

Am dritten und letzten Tag unsere Wandertour stellen wir unsere Autos in Helmarshausen bei der ehemaligen Klosteranlage ab. Helmarshausen ist heute ein Ortsteil von Bad Karlshafen, war im Mittelalter aber eine bedeutende Klostersiedlung mit einem Benediktinerkloster. Es war im 12. Jahrhundert geschätzt für seine Buchmalkunst und Goldschmiedearbeiten.

Von der ursprünglichen Klosterkirche ist nichts mehr übriggeblieben. Durch Ausgrabungen ist aber die Lage und Größe des Gebäudes gesichert und heute durch

Steinplatten im Gelände nachvollziehbar. Nur ein Seitenflügel des Kreuzgangs und die mittelalterliche Gemeindekirche sind noch vorhanden. Letztere dient heute als evangelisches Gotteshaus und birgt im Inneren u. a. ein Faksimile des Evangeliiars Heinrichs des Löwen.



In der Klosteranlage Helmarshausen

Dem Schutz des Klosters sollte die auf dem benachbarten Diemelhang erbaute Krukenburg dienen, die wir uns anschließend bei einer geführten Besichtigung ansehen.



Unter der Führung von Günther geht es dann auf dem Dreiländer-Panoramaweg, einer weiteren Rundtour des Schmetterlingssteigs, zum Hugenottenturm mit einer prachtvollen Aussicht auf Bad Karlshafen mit dem Barockhafen im historischen Stadtzentrum.

Bad Karlshafen wurde 1699 von Landgraf Carl zu Hessen gegründet, und die ersten Bewohner waren Hugenotten, protestantische Glaubensflüchtlinge aus Frankreich, die in Deutschland bis dahin unbekannt Handwerksberufe mitbrachten (z.B. Strumpfwerker, Handschuh- und Hutmacher).

Kurze Zeit später erreichen wir das historische Drei-Länder-Eck. Im westfälischen Teil



Blick auf die Hugenottenstadt Karlshafen

der Tour erreichen wir dann Herstelle, wo sich nicht nur eine alte Burg, und das Benediktinerinnenkloster Heilig Kreuz befindet, sondern auch das Elternhaus unseres Wanderfreundes Günther.

Am sagenumwobenen Karlsstein vorbei geht es über die Weserbrücke (die Personenfähre macht bereits Winterpause!) auf der rechten Weserseite an Würgassen vorbei. Dann beginnt der Anstieg auf die Hannoverklippen mit dem Skywalk und seinen spektakulären Aussichten ins Wesertal, wirklich ein „Highlight“ im wahrsten Sinn des Wortes.

Zum Abschluss treffen wir uns noch in einem am alten Hafen gelegenen Café.



Bilder links und oben: Blicke auf die Weser in der Gegend von Karlshafen

Resümee:

Der Diemeltaler Schmetterlingssteig ist in jedem Falle einen Wanderurlaub wert. Zwar haben wir Anfang Oktober kaum noch Schmetterlinge beobachten können; die regionalen Touristenverbände empfehlen daher besonders die Monate April bis September.

Allerdings können wir uns vorstellen, dass im letzten Sommer insbesondere die Querung der waldfreien Südhänge kein reines Vergnügen darstellen mochte.

Reinhard Greiner



Sie waren dabei (v.l.): Klaus u. Maria Neumann, Cornelia Burmann, Monika u. Heinz Hermisch, Günter Suermann, Mechtild Busch, Ulrike Trexler, Franz-Josef Burmann, Maria Hedergott und der Fotograf (vorne) Reinhard Greiner

Sektions-Stammtisch

Zum gemütlichen Sektionsstammtisch laden wir alle Mitglieder und Freunde der Sektion Paderborn ein.

Dieser findet jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr in unserem Vereinshaus im Paderborn, Dörener Feld 2c statt.

Neben Informationen zu aktuellen Aktionen und Planungen der Sektion und des Hauptvereins werden in der Regel auch Bildvorträge aus den Abteilungen angeboten.

Im Anschluss besteht die Gelegenheit zu gemeinsamen Tourenplanungen und natürlich auch zu privaten Gesprächen in gemütlicher Runde.

Und damit das Ganze nicht zu trocken abläuft, gibt es auch diverse gekühlte Getränke zu günstigen Preisen.

Die einzelnen Termine für den Sektionsstammtisch sind im Terminplan und auf der Sektions-Homepage aufgeführt. Diese werden auch kurzfristig über die örtliche Presse bekannt gegeben.

In den Schulferien fällt der Stammtisch aus.

Schaut doch einfach mal wieder rein!

Der Vorstand

Hinweise für Referentinnen und Referenten

Gesucht werden Bildberichte zu Touren und Aktionen von unseren Abteilungen, wie auch von Einzelpersonen.

Von Interesse sind Berichte aus allen Teilen der Welt, womit auch die heimische Region ausdrücklich eingeschlossen ist.

Das Publikum ist besonders dankbar, wenn es neben einem Eindruck von der Gegend auch praktische Hinweise und Tipps, was auf der Tour besonders empfehlenswert war bzw. was anders gemacht werden sollte, erhält.

Der Vortrag sollte in der Regel eine Länge von 30 bis 45 Minuten haben.

Aber auch Kurzbeiträge sind willkommen. Es stehen sowohl ein Beamer als auch - nach vorheriger Rücksprache! - ein Notebook zur Verfügung.

Also bitte meldet Euch, wenn Ihr etwas zu berichten habt. Die anderen Mitglieder werden es Euch danken.

Auch Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

Weitere Informationen bei:

Dr. Christian Hennig, Tel.: 0175/1866569

Bürozeit im Vereinshaus

In normalen Zeiten ist die Bürozeit immer mittwochs von 19 - 20 Uhr.

Bei besonderem Gesprächsbedarf können auch Termine per E-Mail (**mail@alpenverein-paderborn.de**) oder Telefon (**Anrufbeantworter 05251 - 57665**) vereinbart werden.

Klettergruppen und deren Termine

Kindergruppe I

Zielgruppe: 8-10 Jahre

Trainingszeiten: Mittwochs von 15:30 - 16:30 Uhr (außer in den Schulferien)

Ansprechpartner: Peter Schneider

E-Mail: kindergruppe1@alpenverein-paderborn.de

Kindergruppe II

Zielgruppe: 11-13 Jahre

Trainingszeiten: Mittwochs von 16:30 - 18:00 Uhr (außer in den Schulferien)

Ansprechpartner: Frederik Fahr und Marlin Link

E-Mail: kindergruppe2@alpenverein-paderborn.de

Jugendgruppe

Zielgruppe: 14- 18 Jahre

Trainingszeiten: Montags 18:00 - 19:45 im Vereinshaus & mittwochs 18:00 - 19:45 Uhr im Ahorn-Sportpark (außer in den Schulferien)

Ansprechpartner: Sören Michaelis

E-Mail: jugendgruppe@alpenverein-paderborn.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.dav-paderborn.de/

Klettern im DAV-Haus / "Boulderparadies"

Dienstags: 19:30 Uhr - 21:00 Uhr: Angelika

Mittwochs: 20:00 Uhr - 22:00 Uhr: Dirk/Rüdiger

Donnerstags: 18:00 Uhr - 20:00 Uhr: Heinrich/Luca

Freitags: 15:30 Uhr - 18:30 Uhr: Tony

Klettern im Ahorn-Sportpark

- Dienstags: 19:30 - 21:45 Uhr
- Donnerstags: 19:00 - 21:45 Uhr
- Freitags: 19:15 - 21:45 Uhr
- Sonntags: 15:00 - 18:00 Uhr *

Voraussetzungen für's Klettern im Ahorn-Sportpark:

- Aktive Mitgliedschaft im Alpenverein
- Gültiger DAV-Kletterschein (Toprope oder Vorstieg)

Kosten: Sektionsmitglieder PB 3 EUR, DAV-Mitglieder anderer Sektionen: 7 EUR, Familien am Sonntag 4 EUR

Ansprechpartner: Peter Schneider (E-Mail: klettern@alpenverein-paderborn.de)

*) fällt bei Großveranstaltungen im Ahorn-Sportpark aus, bitte den Terminkalender auf www.alpenverein-paderborn.de beachten

Termine 2023 - Auf einen Blick

SA, 25.03.23: Sportwanderung: Lönsfpfadwanderung (X10),

40 km und ca. 840 Hm; Gemeinschaftswanderung der Sektionen Lippe-Detmold und Paderborn; Wandergebiet: Leopoldstal - Teuto - Senne - Oerlinghausen; Abmarsch: 6:00 Uhr ab Bahnhof Leopoldstal; Anmeldung erforderlich bis 28.03.2023 bei Wanderleiter Michael Nordmann, Tel.: 0175-1482751;

SO, 02.04.23: Trainingswanderung zum Bürener Wandermarathon;

Startort: Hegensdorf; Ausrichter: Touristikgemeinschaft Büren; www.sgv-bueren.de

FR, 07.04.23: Karfreitagswanderung

Wanderleiter: Heinz und Monika Hermisch

SO, 16.04.23: Trainingswanderung zum Bürener Wandermarathon;

Startort: Wewelsburg; Ausrichter: Touristikgemeinschaft Büren; www.sgv-bueren.de

FR, 21.04. - SO, 23.04.23: Sektionswanderfahrt nach Winterberg

Zwei Übernachtungen im DAV-Haus Astenberg, Astenberg 3, 59955 Winterberg Neuastenberg; Teilnehmerzahl begrenzt auf 12 Personen
Verschiedene Wanderungen im Bereich Neuastenberg möglich. **(Ausgebucht!)**

MI, 26.04.23: Bürozeit (19:00 Uhr) und Mitgliederversammlung 2022 (19:30 Uhr) im DAV-Haus (siehe Seite 4);

Die Bürozeit fällt an diesem Tag aus!
Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

SO, 30.04.23: Trainingswanderung zum Bürener Wandermarathon;

Startort: Büren; Ausrichter: Touristikgemeinschaft Büren; www.sgv-bueren.de

SO, 07.05.23: 26. Bürener Wandertag in Brenken

Verschiedene Strecken von 5 km - 42 km; Start: 6:00 Uhr für den Marathon, alle anderen Strecken ab 7:30 - 11:00 Uhr; Startort: Almehalle Brenken; Ausrichter: Touristikgemeinschaft Büren; www.sgv-bueren.de; Bitte vorab zu weiteren Details informieren auf der Internetseite www.wandern-in-bueren.de oder über wandern@bueren.de

SA, 13.05.23: Uplandsteig-Wandermarathon 2023

Verschiedene Strecken: 21 km , 42 km und 66 km
Ausrichter: Upländer Gebirgsverein Willingen; www.ugv-willingen.de/

SA, 13.05.23: Münstermarsch

48 km in 12 Stunden; Ausrichter: DAV-Sektion Münster;
Infos unter www.münstermarsch.de

FR, 19.05. - SA, 20.05.23: Bödefelder Hollenmarsch

Verschiedene Strecken bis 101 km;
Veranstalter: Verkehrsverein Bödefeld Freiheit und Land e. V.; www.hollenmarsch.de

MI, 31.05.23: Bürozeit (19:00 Uhr) und Monatsstammtisch (20:00 Uhr) mit Bildvortrag;

Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

FR, 9.06.23: Vorbereitungskurs zum Grundkurs Klettersteig

19 Uhr im DAV Haus Paderborn

Kursleitung: Martina Vögele

SA, 19.06.23: Leistungswanderung über den gesamten Eggeweg, ca. 70 km

(Gemeinschaftswanderung der Sektionen Lippe-Detmold und Paderborn)

Wandergebiet: Externsteine, Silbermühle, Velmerstot, Rehberg, Iburg, Neuenheerse,

Karlschanze, Nadel, Wüstung Blankenrode, Oesdorf, Essentho, Niedermarsberg.

Rucksackverpflegung, ausreichend Getränke (mind.2-3 Liter), Taschenlampe nicht vergessen;

Abmarsch: 02.45 Uhr ab Parkplatz Externsteine; Anmeldung erforderlich bis 14.6.2023 beim

Wanderleiter Michael Nordmann, Tel.: 0175 1482751

MI, 28.06.23: Bürozeit (19:00 Uhr) und Grillen

Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

SO, 30.07.2023: Tageswanderung mit Führung der Mühlenkopfschanze in Willingen

Treffpunkt: 10 Uhr Zur Mühlenkopfschanze 1, 34508 Willingen;

Wanderung mit anschließender Führung an und in der Mühlenkopfschanze; Beginn 15 Uhr,

Dauer ca. 1,5 Std., Preis pro Person 14 Euro; Verbindliche Anmeldung bis zum 23.07.2023 bei

der Wanderleiterin Claudia Mudersbach 05251-408691

SA, 12.08.2023: Test-Wanderung für die Alpen-Tour(en)

Ca. 17 km,

Wanderleiter: Reinhard Kockmann

MI, 30.08.23: Bürozeit (19:00 Uhr) und Monatsstammtisch (20:00 Uhr) mit Bildvortrag

Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

SA, 16.09.23: „Josef-Schumacher-Marathon“

Brackwede – Hövelhof“, 42 km;

Wanderleiter: Reinhard Kockmann

MI, 27.09.23: Bürozeit (19:00 Uhr) und Monatsstammtisch (20:00 Uhr) mit Bildvortrag;

Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

SO, 8.10. bis DI, 10.10.2023: Wandertage auf dem Uplandsteig bei Willingen

Drei Etappen von etwa 13 bis 15 km Länge auf Strecken des Willinger Uplandsteigs, zwei

Übernachtungen in Willingen-Eimelrod mit Frühstück und Halbpension,

Teilnehmerzahl begrenzt auf 16 Personen (**schon ausgebucht**).

Wanderleiter: Reinhard Greiner

MI, 25.10.23: Bürozeit (19:00 Uhr) und Monatsstammtisch (20:00 Uhr) mit Bildvortrag

Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

SA, 04.11.23: Martini-Wanderung

Mit Ziel „Landgasthaus Ikenmeyer“ in Neuenheerse; Wanderleiter: Peter Fuest (lange Strecke)
Info: Christian Hennig

MI, 29.11.23: Bürozeit (19:00 Uhr) und Monatsstammtisch (20:00 Uhr) mit Bildvortrag

Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

Hinweis: Ausführliche Infos zu den Wanderungen bitte dem Wanderplan entnehmen. Dieser ist auf der Sektions-Homepage unter "Wandern/Wanderplan" veröffentlicht.

Treffpunkt für Wanderungen:

Zu unseren Wanderungen treffen sich (private) Fahrgemeinschaften - wenn nicht anders angegeben - in Paderborn auf dem Parkplatz Rathenaustraße / Ecke Bahnhofstraße (gegenüber dem Bahnhofs-Parkplatz). Am Sonntag ist das Parken dort kostenlos.

AlpinTreff-Termine

07. Mai 2023 – Schwerpunkt: Alpiner Standplatzbau

Ausgleichsverankerung? Reihenschaltung? Nur ein Sicherungshaken? Bei Mehrseillängen? Abseilverankerung? Wir zeigen was (noch) geht.

04. Juni 2023 – Schwerpunkt: Seiltechnik

Sicherung und Seiltechnik wird im alpinen Bergsport etwas anders angewendet als beim Klettern im Klettergarten. An diesem Termin zeigen und üben wir alpine Sicherungsmethoden.

17. Juni 2023 – Sondertermin: Einführung in das Klettersteiggehen für Wanderer

Bei einer Wanderung mal etwas mehr Nervenkitzel zu haben ist für viele von großem Reiz. Allerdings kann dieses Vorhaben ohne die korrekte Handhabung der richtigen Sicherungstechnik schnell zu großen Problemen führen. Wir thematisieren die richtige Ausrüstung sowie die Handhabung von Gurt, Helm und Klettersteigset.

18. Juni 2023 – Sondertermin: Klettersteiggehen für Fortgeschrittene

Dieser Termin richtet sich an alle, die bereits Erfahrung im Klettersteig haben oder „mal einen gemacht haben“. Um sicher in den schwierigeren Steigen unterwegs sein zu können, werden hier insbesondere technische und taktische Aspekte des Klettersteiggehens besprochen.

Dieser Termin ist verpflichtend für alle, die im Sommer die Tour „Gipfel und Klettersteige im Montafon“ mitgehen möchten, da in diesem Rahmen auch die Vorbesprechung stattfindet.

Seniorengruppe

Ansprechpartner: Franz-Josef Mertens, Tel.: 05251/4418

Sport- und Konditionstraining

"Wer rastet, der rostet"

Nach diesem Motto handeln unsere Senioren im DAV, die sich

jeden Freitag (außer in der Schulferienzeit), von 20.00 – 22.00 Uhr,

in der Sporthalle der Grundschule Mastbruch in Schloss-Neuhaus, treffen.

Dort wird unter Leitung von Alfred Rotsch (Übungsleiter) ein abwechslungsreiches Programm ohne Leistungszwang, wie Fitness-Gymnastik und meistens Volleyball als Sportspiel, angeboten.

So sorgen sie dafür, dass ihnen die Beweglichkeit und Kondition, die man auch im gesetzteren Alter gut benötigen kann, erhalten bleibt.

Falls ihr ebenfalls etwas für eure Kondition, Erhalt oder Verbesserung der Beweglichkeit tun wollt, so seid ihr jederzeit herzlich willkommen, diese Sportgruppe personell zu unterstützen – nicht nur „Senioren“.

Das Angebot richtet sich – nicht an ein Alter gebunden – an alle „Junggebliebene“, auch langjährige Sportmuffel, Neu- und Wiedereinsteiger.

Wie heißt es so schön: "Sport ist in der Gruppe am schönsten". Einen Versuch ist es wert.

Ansprechpartner/Übungsleiter: Alfred Rotsch, Tel.: 05254/2719



GETRÄNKE
DRILLER

33100 Paderborn | www.getraenke-driller.de

Felsklettern – FreshUp (FF01)

Du bist schon einmal draußen geklettert, hast vielleicht schon einen Kurs „Von der Halle an den Fels“ absolviert, bist aber über den Winter nicht aus der Halle gekommen, dann bist du hier genau richtig. Ziel des Kurses ist es sich mit dem Felsklettern wieder vertraut zu machen. Wir werden im Sektionshaus noch einmal die Themen Umbauen am Umlenker, Abseilen, Sicherheit und Material wiederholen. Am Wochenende fahren wir dann in den Ith, um das aufgefrischte Wissen an den Felsen zu bringen.

Ausbilder: Philip Krüger

Kosten: 40,00 EUR p. Person

Teilnehmerzahl: 3- 6 Personen

Donnerstag, 20.04.2023 von 18 Uhr bis 21 Uhr im Sektionshaus Paderborn

Samstag, 22.04.2023 von 10 Uhr bis 16 Uhr Exkursion Ith

Teilnahmevoraussetzungen: Mitgliedschaft im DAV Sektion Paderborn, DAV-Kletterschein Vorstieg, Erfahrung im Felsklettern und Kletterkönnen im Vorstieg (in der Halle) im 5. Grad.

Der Kurs findet nur statt, wenn die Corona-Lage dies zulässt, ggf. sind durch Corona bedingte Änderungen notwendig.

Anmeldung: jochen.kley@alpenverein-paderborn.de

Von der Halle an den Fels (HF01)

Du kletterst regelmäßig in der Halle und möchtest endlich einmal echten Felsen unter die Finger bekommen, dann bist du hier genau richtig. Ziel des Kurses ist es die Besonderheiten des Felskletterns sowie den Umgang mit dem Naturraum Kletterfelsen zu vermitteln. Wir werden im Sektionshaus die Themen Klettern an Felsen, Umbauen am Umlenker, Abseilen, Sicherheit und Material ausführlich behandeln und erlernen. Zwei Exkursionen, nach Warstein und in den Ith runden das Gesamtpaket ab und bringen das Erlernte an den Felsen.

Ausbilder: Philip Krüger und Peter Schneider

Kosten: 80,00 EUR p. Person

Teilnehmerzahl: 3 - 8 Personen

Dienstag, 09.05.2023 von 18 Uhr bis 21 Uhr im Sektionshaus Paderborn

Dienstag, 16.05.2023 von 18 Uhr bis 21 Uhr im Sektionshaus Paderborn

Dienstag, 23.05.2023 von 18 Uhr bis 21 Uhr im Sektionshaus Paderborn

Donnerstag, 25.05.2023 17 Uhr bis 22 Uhr Exkursion Warstein

Samstag, 27.05.2023 von 10 Uhr bis 16 Uhr Exkursion Ith

Teilnahmevoraussetzungen: Mitgliedschaft im DAV Sektion Paderborn, DAV-Kletterschein Vorstieg und Kletterkönnen im Vorstieg (in der Halle) im 5. Grad.

Der Kurs findet nur statt, wenn die Corona-Lage dies zulässt, ggf. sind durch Corona bedingte Änderungen notwendig.

Anmeldung: jochen.kley@alpenverein-paderborn.de

Von der Halle an den Fels (HF02)

Du kletterst regelmäßig in der Halle und möchtest endlich einmal echten Felsen unter die Finger bekommen, dann bist du hier genau richtig. Ziel des Kurses ist es die Besonderheiten des Felskletterns sowie den Umgang mit dem Naturraum Kletterfelsen zu vermitteln. Wir werden im Sektionshaus die Themen Klettern an Felsen, Umbauen am Umlenker, Abseilen, Sicherheit und Material ausführlich behandeln und erlernen. Zwei Exkursionen, nach Warstein und in den Ith runden das Gesamtpaket ab und bringen das Erlernte an den Felsen.

Ausbilder: Klaus Reuter und Jörg Schaffrath

Kosten: 80,00 EUR p. Person

Teilnehmerzahl: 3 - 8 Personen

Dienstag, 18.04.2023 von 17 Uhr bis 20 Uhr im Sektionshaus Paderborn

Freitag, 21.04.2023 von 17 Uhr bis 20 Uhr im Sektionshaus Paderborn

Montag, 24.04.2023 von 17 Uhr bis 20 Uhr im Sektionshaus Paderborn

Freitag, 28.04.2023 von 17 Uhr bis 20 Uhr im Sektionshaus Paderborn

Freitag, 06.05.2023 Exkursion Warstein

Samstag, 13.05.2023 Exkursion Ith

Teilnahmevoraussetzungen sind: Mitgliedschaft im DAV Sektion Paderborn, DAV-Kletterschein Vorstieg und Kletterkönnen im Vorstieg (in der Halle) im 5. Grad.

Der Kurs findet nur statt, wenn die Corona-Lage dies zulässt, ggf. sind durch Corona bedingte Änderungen notwendig.

Anmeldung: jochen.kley@alpenverein-paderborn.de

Einführung in das Mehrseillängenklettern (MSL01)

Während sich das Sportklettern in der Halle und am Felsen in der Regel in einer Seillänge abspielt, ermöglicht uns das Mehrseillängenklettern größere Felswände zu überwinden. Durch regelmäßige Standplätze, an denen der Nachsteigende zum Vorsteigenden aufschließt, ist es möglich immer wieder die volle Länge des Kletterseils auszunutzen. Da für diese Art und Weise des Kletterns eine Menge Know-How und Erfahrung nötig sind, werden wir uns in diesem Kurs intensiv mit den notwendigen Techniken vertraut machen. Tourenplanung und Materialkunde runden das Wochenende ab. Nach einer Einführung im DAV-Haus, verbringen wir ein Wochenende im Harz und nutzen die Felsen des Oktertals als Übungsgelände. Über Anreise und Unterbringung informieren wir rechtzeitig.

Ausbilder: Philip Krüger und Jochen Kley

Teilnehmerzahl: 4 - 8

Kosten: 120,00 EUR p. Person

Mittwoch, 31.05.2023 von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr im Sektionshaus Paderborn

Freitag - Sonntag, 02.06.-04.06.2023 Exkursion Harz (Anreise in den Harz am Freitagabend)

Teilnahmevoraussetzungen sind: Mitgliedschaft im DAV Sektion Paderborn, DAV-Kletterschein Vorstieg, Erfahrung im Felsklettern und Kletterkönnen im Vorstieg (in der Halle) im 5. Grad.

Anmeldung: jochen.kley@alpenverein-paderborn.de

Kurs: Trad-Climbing, der “Keilelegekurs”

Was ist Trad-Climbing? Von engl. “Traditional-Climbing”, also auf Deutsch “klassisches Klettern”. Das bedeutet, dass man sich bei der Absicherung an die vom Fels vorgegebenen Strukturen wie Risse, Löcher und Felszacken halten muss. Das erfordert deutlich mehr Know-How und Kreativität als einfach wild draufloszubohren. Die Absicherung erfolgt mit Klemmkeilen, Friends, Schlingen, aber auch Normalhaken, also Haken, die mit dem Hammer in Risse und (natürliche) Löcher geschlagen werden können.

Quelle: <https://www.sportlerfrage.net/frage/was-ist-eigentlich-trad-climbing>

Trado1

Ausbilder: Georg Schwägerl

Teilnehmerzahl: 4 - 6

Kosten: 40,00 EUR p. Person

Freitag, 12.05.2023 von 17:30 Uhr bis 20:30 Uhr im Sektionshaus Paderborn

Samstag, 13.05.2023 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr Exkursion Ith (ab ca. 09:00 Uhr Abfahrt)

Trado2

Ausbilder: Philip Krüger und Peter Schneider

Teilnehmerzahl: 3 - 8

Kosten: 40,00 EUR p. Person

Freitag, 25.08.2023 von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr im Sektionshaus Paderborn

Samstag, 26.08.2023 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr Exkursion Ith (ab ca. 09:00 Uhr Abfahrt)

Voraussetzung ist die sichere Beherrschung des fünften Schwierigkeitsgrades im Vorstieg und der DAV Kletterschein Vorstieg. Zudem sind Erfahrungen Outdoor bezüglich des Umbaus/Fädelns an der Umlenkung erforderlich. Zusätzlich ist die DAV Mitgliedschaft in der Sektion Paderborn Voraussetzung.

Der Kurs findet nur statt, wenn die Corona-Lage dies zulässt, ggf. sind durch Corona bedingte Änderungen notwendig.

Anmeldung: jochen.kley@alpenverein-paderborn.de

Gipfel und Klettersteige im Montafon

„Felsige Steilwände, riesige Steinformationen“ so bewirbt das Montafon seine Felsenwelt. Gelegen zwischen Rätikon, Silvretta und Verwall liegt es an der Grenze zur Schweiz und bietet viele Klettersteige in traumhafter Kulisse. Drusenfluh, Sulzfluh und Saulakopf sind bekannte Klettergipfel, die aber auch über Klettersteige erklommen werden können. Ein Highlight der Woche ist sicherlich der Steig durch die ca. 300 m lange Gaublickhöhle.

Datum: Mo, 26.06.2023 bis Fr, 01.07.2023

Stützpunkte: Douglass Hütte, Lindauer Hütte, Tilisunahütte

Leitung: Martina Vögele

Teilnahmegebühr:

160,- EUR Mitglieder der DAV-Sektion Paderborn /

192,- EUR Mitglieder anderer DAV-Sektionen

Leistungen:

Organisation der Fahrt, Tourenführung während der Ausbildungsfahrt. Bei Bedarf können ggf. Klettermaterialien gegen Gebühr eigenständig bei der Sektion unter Angabe des Tourennamens entliehen werden.

Haftungsausschluss:

Bei all unseren Touren und Angeboten wird sehr auf Sicherheit geachtet. Dennoch wird darauf verwiesen, dass gerade im Berg- und Klettersport trotz aller Planung und Sorgfalt ein erhöhtes Risiko besteht, welches durch Steinschlag, mangelhafte Sicherung, etc. in der Natur der Betätigung liegt. Dieses alpine Restrisiko hat jede*r Teilnehmer*in selbst zu tragen.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft im DAV
 - Schwindelfreiheit und Trittsicherheit
 - Erfahrungen und Kondition für ca. 8-stündige Bergtouren mit ggf. bis zu 1000 hm,
 - Bergerfahrung im Bereich Wandern sowie Klettersteig-Erfahrung
 - Teilnahme am Vortreffen am 18.06.2023 in Duisburg
- Im Zweifelsfall einfach Rücksprache mit Martina Vögele halten!

Benötigtes Material:

Klettersteigset, Helm, Sitzgurt (alles nach aktuell gültiger Norm)

Rucksack ca. 35 l- 40 l

Bergschuh mind. Kategorie B-C (bevorzugt mit „Climbing Zone“)

Anmeldeschluss: 15. Mai 2023

Anmeldung per E-Mail unter bergsteigen@alpenverein-paderborn.de.

Die Anmeldung wird gültig durch Bestätigung der Fahrtenleitung. Sollte ein Teilnehmer nach Ende der Anmeldefrist seine Teilnahme stornieren, so erhält er die Teilnahmegebühren nicht erstattet.

Weserberglandweg Teil 2

01.-03.10.2022 von Hann. Münden
nach Bad Karlshafen



Erster Tag von Hann. Münden nach Veckerhagen (17 km, 350 Hm)

Pünktlich fahren wir morgens am Startbahnhof ab um in Warburg auf den Schienenersatzverkehr umzusteigen. Aber kein Bus, keine Auskunft, keine Beschilderung zu sehen! Eine ganze Zugladung Leute steht hilflos am Bahnhof in Warburg als der Bus mit einer Stunde Verspätung endlich kommt. Natürlich passen nicht alle rein! Uns begleitet eine lautstarke Männergruppe mit Musik und Alkohol.

Mit gut einer Stunde Verspätung kommen wir an und gleich geht's los über die Fulda hinauf zur Tillyschanze.

Bei guter Stimmung geht es – nun in Hessen – weiter über naturbelassene Pfade durch schöne Laubwälder.

Am Eselsteig machen

wir Rast, um danach oberhalb der Weser weiter zu unserem Ziel Veckerhagen zu wandern. Dort angekommen, beziehen wir im Hotel Peter direkt an der Weser unsere Zimmer. Mit einem Abendessen und gemütlichen Beisammensein mit guter Stimmung endet der erste Tag.

Zweiter Tag von Veckerhagen nach Oedelsheim (21,7 km, 440 Hm)

Nach dem Frühstück verlassen wir unser Hotel und es fängt an zu regnen – immer etwas mehr. Nach einem Wiesenweg geht es im Wald erst einmal steil bergauf. Durch den Reinhardswald mit seinen uralten Bäumen wandern wir hinauf zum Staufenberg. Immer wieder die alte Kurfürstenallee kreuzend geht es durch den großen Friedwald Reinhardswald. Gegen Mittag erreichen wir die Sababurg.

Aber die ist leider geschlossen. So machen wir uns weiter auf den Weg und rasten etwas später am Wegesrand. Weiter geht es wieder oberhalb der Weser bis wir in Oedelsheim die Fähre erreichen.





Mit dieser setzen wir über und erreichen kurz darauf das Hotel Kronenhof. Die drei Pärchen beziehen ihre Zimmer, die beiden einfachen Einzelzimmer sind in einer nahen Pension. Abends treffen sich alles im Hotel zu einem sehr guten Essen und leckeren Getränken. Die Stimmung ist wie immer bestens!

Dritter Tag von Oedelsheim nach Bad Karlshafen (17 km, 310 Hm)

Der Tag beginnt mit einem tollen Frühstück. Heute wollen wir mit der Fähre wieder auf die andere Weserseite. Anne meint, die Fähre fährt aber erst ab 10 Uhr. Also sieht Georg nach und stellt fest: falsch! Die Fähre fährt erst ab 14 Uhr. Also umplanen und über den Radweg zur nächsten Brücke nach Gieselwerder.

Dann geht es endlich in den Wald – natürlich bergauf. Entlang einem anscheinend bergauf fließenden Wasserlauf über einen schmalen Weg geht es dem Ziel entgegen.

Bei der Mittagspause gibt es als Überraschung für jeden als Gruß vom Hotelier des Kronenhofes ein Fläschchen Oedelsheimer Katertrunk.

Immer durch herrliche Laubwälder, vorbei an mittelalterlichen Tongruben, umgehen wir wieder oberhalb der Weser den Weserbogen bei Bad Karlshafen, um dann in den Ort abzustiegen.

Früh genug sind wir am Bahnhof und tatsächlich fährt uns die Eggebahn – ohne Schienenersatzverkehr – bis nach Paderborn.

Georg Merkle



*Teilnehmer (v.l.):
Johannes Erig,
Georg Merkle,
Anne Eikler,
Marianne Fuest,
Friedhelm Jütte,
Ali Eikler, Peter Fuest,
Ida Peitz*

Wochentags-Wanderungen in heimischer Region

Unsere Wochentags-Wanderungen wurden auch im Jahr 2022 angeboten. Wanderungen immer in der Woche, DI, MI oder DO, in einer Länge von 10 bis 15 Kilometer.

Herzlichen Dank an die Wanderführer für das Engagement.

Auch in 2023 ist wieder jeden Monat eine Wochentags-Wanderung geplant.

Infos dazu immer auf der Homepage und per E-Mail an den Verteiler.

Reinhard Kockmann

Heinturm-Runde

Ausgearbeitet und geführt von Reinhard Greiner

Steckenlänge: ca. 14 km

Gehzeit: ca. 5 Std. (inkl. Pausen)

Netto-Gehzeit: 3:21 Std.



Streckenverlauf:

Warburg, Parkplatz des Altstädter Friedhofs – Diemelbrücke Richtung Altstadt – Johannisturm – Osterberg – Schmetterlingssteig – Heinberg – Heinturm (Pause) – Fußgängerbrücke Diemel – Mittagsrast in Germete – Wormeln – Besichtigung des Klosters in Wormeln



Auf dem Paderborner Höhenweg

Ausgearbeitet und geführt von Reinhard Greiner

Steckenlänge: ca. 16 km

Gehzeit: ca. 5 Std. (inkl. Pausen)

Netto-Gehzeit: 1:20 Std.

Höhenmeter: 484; max. Höhe: 349 m



Streckenverlauf:

Parkplatz „Kleiner Viadukt“ – A2 – Aussichtspunkt Papenberg – Horner Hellweg – Neuenbeken – Uhdenstrasse – Uhden-Glashütte – Mausoleum – Förster-Funke-Eiche – Krayenberg – Höchster Punkt PB – Aussichtsplattform – Parkplatz



Holtheimer Runde

Ausgearbeitet und geführt von Reinhard Greiner

Steckenlänge: ca. 14,4 km

Gehzeit: ca. 3 Std. Pausen: 1:30 Std.

Höhenmeter: 233; Max. Höhe: 345 m

Streckenverlauf:

Parkplatz an der Renaturierung der Altenau, Husen – U – A3/X3 – Z – Alter Klosterweg – Marshallshagen – Holtheimer EGV-Hütte – Ortsdurchquerung Holtheim – Holtheimer Berg – A3 – Amerungen-Kapelle - Parkplatz



Bergbau-Rundwanderweg in Bredelar

Ausgearbeitet und geführt von Friedhelm Jütte

Steckenlänge: ca. 13 km

Dauer inkl. Pausen: ca. 5 Std.

Höhenmeter: 360

Streckenverlauf:

Bahnhof Bredelar - Ehemalige Grube Charlottenzug - Mariengrotte - Grube Reinhard - Heinrichstollen - Bahnhof Bredelar



Bad Lippspringe

Ausgearbeitet und geführt von Heinz & Monika Hermisch

Steckenlänge: ca. 10 km

Gehzeit: ca. 3 Std. (inkl. Pausen)

Streckenverlauf:

Durch den Kurwald zum Marktplatz; dann dahin, wo sich Lippe und Jordan küssen; in die Altstadt und zur Stadtmauer; durch den alten Kurpark zur Jordanquelle; zum Dedingering See und Strohebach und zurück zur Fischerhütte.



Glashüttenrundweg

Organisiert und geführt von Reinhard Kockmann

Strecke: 13 km

Gehzeit: 2:30 Std.

Pausenzeit: 1:20 Std.

Höhenmeter: 393 m

Streckenverlauf:

Parkplatz in Ort Siebenstern – Glashüttenweg Nord – Annette-von-Droste-Hülshoff-Weg – Sachsenring – Südlicher Sachsenring – Kluskapelle - Helle Holz – Breitenberg – Gradberg – L82o – Parkplatz Siebenstern



Holzhausen - Berlebeck

Ausgearbeitet und geführt von Reinhard Kockmann

Streckenlänge: ca. 11 km

Dauer: ca. 3:42 Std. (inkl. Pausen)

Netto-Gehzeit: 2:33 Std.

Höhenmeter: 334 m

Streckenverlauf:

Landgasthof Weber – Bärenhof – Externsteine – Falkenberg – Pause unterhalb der Falkenburg- Hermannsweg oberhalb Berlebeck – Vogeltaufe - Holzhausen



Herbramer Runde

Organisiert und geführt von Friedhelm Jütte

Streckenlänge: ca. 13,7 km

Dauer: ca. 3:20 Std. (inkl. Pausen)

Höhenmeter: 388

Max. Höhe: 359 m

Streckenverlauf:

Kirche Herbram – Emdor Wald W3 – A1 – Herbram Wald (Mittagspause) – W3 – A2/A3 – Steinhaus (ehemalige Hartmühle) – A1 - Herbram



Wander-Marathon durch Teuto und Senne

Der „Josef-Schumacher-Marathon“ war auch diesmal weder sehr beliebt

Der von unserem verstorbenen Wanderkameraden Josef Schumacher erstmals im Jahr 2021 ausgerichtete Marathon von Brackwede nach Hövelhof wurde auch im vergangenen Jahr wieder durchgeführt. Auch diesmal hatte sich wieder eine Gruppe von 9 Wandernern und Wanderinnen um ca. 7:00 Uhr am Bahnhof Brackwede eingefunden (alle reisten mit der Bahn an).

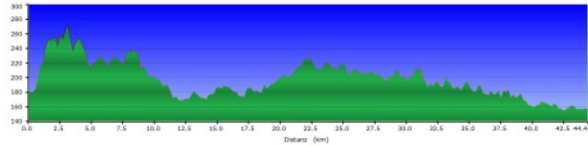
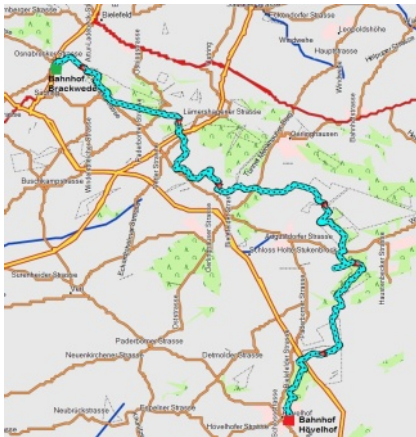
Der erste Abschnitt der Strecke war dem Teuto vorbehalten, der zweite war so ein Übergang vom Teuto in die Senne. Der letzte Teil war dann komplett in der Senne. Eine herrliche Strecke, die alle typischen Landschaften dieser Region beinhaltet. Das Wetter war besser als vorhergesagt (nur ein kräftiger Re-

genschauer während der großen Pause im Restaurant vom Golfplatz Gut Welschof).

Die Strecke von 44 Kilometern wurde in neun Stunden absolviert, zusätzlich gab es noch zwei große Pausen, in denen sich die Wanderer in Lippereihe und Gut Welschof stärken konnten. 460 Höhenmeter waren zu meistern - hauptsächlich im ersten Abschnitt, dem Teuto. Um ca. 19:00 Uhr war das Ziel, der Bahnhof Hövelhof, erreicht.

Auch in diesem Jahr steht der Wander-Marathon wieder im Wanderplan.

Reinhard Kockmann



Start des Wander-Marathons am Brackweder Bahnhof



Martini-Wanderungen 2022

In Sandebeck gibt es den besten Glühwein mit Zabaione-Haube. Die Gänsekeule läßt keine Wünsche offen - wir werden hier schon seit Jahren verwöhnt wie Könige! In diesem Jahr sind wir auf zwei Martini-Strecken mit ca. 60 Personen unterwegs.

Vom Hermannsdenkmal im Teuto und durch die Egge nach Sandebeck zum Germanenhof führte die lange Tour.

Der Hermann auf der Grotenburg (386 m hoch) wird von uns Wanderern komplett umrundet, und dann geht es südöstlich über den Hermannsweg.

Am Hangstein vorbei, die Adlerwarte bleibt rechts liegen, "Vogeltaufe" und Holzhausen ebenfalls. Die Externsteine werden genutzt für unsere große Rast. Am "Lönsstein" vorbei, die Silbermühle liegt auf unserem Weg. Das Silberbachtal hat durch Borkenkäfer und Sturm sehr gelitten. Preußischer und Lippischer Velmerstot sind in Sichtweite.

Das Wanderwetter an diesem Samstag im November ist sehr schön. Das Abendrot und die Wolkenspiele lassen uns auf dem Egge-



kamm ganz andächtig werden und wir genießen den Tagesabschluss.

Technische Daten zur langen Tour:
21,5 km, 5 1/2 Stunden Gesamtzeit
655 m hoch; 786 m runter;

Marianne & Peter Fuest

Die 2. Strecke ging über ca. 13 km und startete in Altenbecken am Fuße des großen Viaduktes.

Dort ging es dann auch schon gleich stramm bergauf zur Aussichtsplattform. Nach kurzem Fotostopp ging es dann weiter bis zum nächsten Stopp an der Madonna im Walde.

Nun war wieder Wandern angesagt. Der Weg führte und durch das Durbeketal. Die Durbeke ist ein knapp 9 km langer Bach, der in der Nähe Kempens im Untergrund versickert; das Durbeketal ist daher ein Trockental. Kempen wurde kurz durchstreift und es ging vorbei am Forsthaus auf den Eggekamm, wo es dann eine kurze Essenspause gab.

Da der Wasserreichtum unseres Landes langsam flöten geht (Deutschland ist wohl das Land auf der Welt, welches schon seit Jahren am meisten Wasser verliert), hat ja auch bei uns der Borkenkäfer einfallen können und die, uns allen bekannten, Schäden verursacht. Bis die neuen Bäume wieder gewachsen sind, kann man daher neue Fernblicke genießen.

Das kurze Stück, welches wir auf dem Egge weg gegangen sind, wurde beendet über einen Abstieg auf einem, wohl eher selten begangenen, Weg. Da die Dämmerung langsam Einzug gehalten hat, war klar, ganz weit kann das Ziel dann wohl nicht mehr sein. Kurz vor halb 6 waren dann alle Teilnehmer im Ziel angekommen und haben den wohlverdienten Glühwein genossen.

Bernward Kirchoff



Wochenend-Wanderungen in heimischer Region

Unsere Wanderungen am Wochenende, die meistens am Sonntag in einer Länge von 16 bis 20 Kilometer angeboten werden, waren auch in 2022 rege besucht.

Herzlichen Dank an die Wanderführer für das Engagement.

Auch in 2023 ist wieder jeden Monat mindestens eine Wanderung geplant.

Infos dazu werden immer auf der Sektions-Homepage unter "Wandern/Aktuelles" veröffentlicht. Der komplette Wanderplan kann unter "Wandern/Wanderplan" auf der Sektions-Homepage runter geladen werden.

Per E-Mail werden die TeilnehmerInnen des Wander-Verteilers nochmals vorher informiert.

Fahrgemeinschaften zum Startort treffen sich meistens auf dem Parkplatz an der Rathenaustraße, fast gegenüber dem Bahnhof. Das Parken ist dort am Sonntag kostenlos.

Reinhard Kockmann

Senne-Runde mit kompetenter Führung

Ende August des vergangenen Jahres konnten wir durch die Organisation unseres Naturschutz-Referenten Ronalf Pfaff eine naturschutz-orientierte Wanderung durch die Senne machen. Unter der Führung des Leiters der Biologischen Station Paderborn, Peter Rüter, machten wir eine Wanderung ab der Heidschnucken-Station in der Moosheide bei Hövelhof.

Die Wanderung hatte zwar nur eine Strecke von ca. sieben Kilometer, war aber voll gepackt mit Informationen über die Flora und Fauna und die Tierhaltung in der Senne. Auch das Thema Trinkwassergewinnung war ein Punkt, der angesprochen wurde.



Peter Rüter informiert über die Besonderheiten der Senne

Nach der Wanderung konnten sich die vielen Interessierten bei Grillwürsten und Kartoffelsalat auf dem Hof der Heidschnucken-Station stärken und noch Informationen austauschen.

Abgerundet wurde diese Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt durch einen ausführlichen Vortrag bei einem Stammtisch im DAV-Haus, wo Peter Rüter den Zuhörern viele Informationen zur Senne und die Aufgaben der Biologischen Station erzählte.

Reinhard Kockmann



Ausklang der Wanderung bei Grillwürstchen und Salat auf dem Hof der Heidschnucken-Station

Apfelernte auf dem Diemeltaler Schmetterlingssteig

Zweite Teilstrecke auf dem neu kreierte Wanderweg entlang der Diemel

Unsere Wandertour geht am Sonntag, dem 25.9.2022, 20 km von Warburg Richtung Haueda und rechtsseitig der Diemel zurück in die Unterstadt von Warburg. Das Wetter spielt mit. Unterhalb der stillgelegten Warburger Zuckerfabrik, vorbei an der Brauerei, starten wir.

Es geht entlang der vielen Kalk-Mager-Flächen mit ihrer speziellen Vegetation. Unter dem Viadukt über die Diemel und wir sind bald in Hessen.

Die Hütte des Angelsportvereins in Haueda ist ein guter Mittagsrastplatz. Zurück verführt uns die Apfelbaumallee von Grimelshausen zum Äpfel sammeln unten am Baum und drunter - bis zwei Bauern aus dem Ort mit dem ca. 4jährigen Enkel uns mit ihrem Trecker verfolgen - und der Jüngste auf dem Trecker zetert und schimpft über uns Diebe.

Herlingshausen und Kloster Dalheim liegen auf unserem Weg und der Desenberg auf der anderen Diemelseite grüßt freundlich rüber. Warburg war für uns ca. 25 Wanderer wieder ein guter Wanderstart und Ziel.

Peter & Marianne Fuest



Pause an der Hütte der Angelfreunde von Haueda

Grünkohl-Wanderung 2022

Silvester verführt wieder mal mehr als 50 DAV-ler zum Wandern um den Lippe- und Nesthauser See. Start ist am 2. Adventssonntag 2022 in Sande mit Blick auf die Renaturierung der Lippe. Die zwei Euro Millionen Investition hat sich hoffentlich gelohnt. Man erkennt schon, wie die Lippe sich in diesem Gebiet je nach Wasserstand neue Wege sucht und die Vegetation sich vielfältig entwickelt.

Die Lippe fließt ja schon seit mehreren Jahren nicht mehr voll in den See, sondern hatte auch sein natürliches Flussbett zurückerhalten. Fast bis nach Schoß Neuhaus geht unser 12 km langer Weg. In Sande im Gasthaus Meermeier gibt es leckeren Grünkohl mit Kohlwurst - nur der Grünkohl war etwas knapp für hungrige Wanderer.

Marianne Fuest /Reinhard Kockmann



Am Lippe-Wasserkraftwerk im LBS-Gelände

Silvester-Wanderung 2022

Silvester bedeutet für 28 Wanderinnen und Wanderer hoch und runter um Niederntudorf. Tudorfer Pflaster ist weltweit was Besonderes. Der Tudorfer Steinbruch ist wegen der Erweiterungspläne z. Zt. ein Zankapfel zwischen Betreiber und den Tudorfer Bürgern. Im Heimathaus Spissen gibt es zum Abschluss vielfältige

Weihnachtsplätzchen und heißen Kaffee. Anne hat gereimte Neujahrswünsche für uns. Danke!

Danke an Ulla und Alfred für die Führung durch ihr Dorf! Gesundheit und Frieden für alle Menschen auf dieser Welt.

Marianne Fuest /Reinhard Kockmann



Nur die Harten kommen in den Garten...

Wanderrunde in der Egge ab Bauerkamp

Bauerkamp, ein heftiges Hagelschauer, aber 25 Unentwegte suchen abenteuerliche 15 km Naturwege durch die Egge nach Kohlstädt. 470 Hm hat unsere Wanderführerin Sofie mit eingebaut. Kaffee, Kuchen und Schnittchen in der Gaststätte Bauerkamp sind sportlich verdient.

Ein echt schöner Wanderstart ins Jahr 2023, den uns die Wanderführerin Sofie Gandor da beschert hat.



Marianne Fuest /Reinhard Kockmann

Materialausleihe

Die Sektion Paderborn hält für ihre Mitglieder einige Ausrüstungsgegenstände zur Ausleihe bereit. Derzeit im Ausleihbestand sind folgende Gegenstände:

- **Sitzgurte,**
- **Helme,**
- **Klettersteigbremsen,**
- **Steigeisen,**
- **Eispickel**
- **Lawenpiepser (werden ohne die notwendigen Batterien verliehen),**
- **Lawen-Schaufel und -Sonde**
- **Crashpads**
- **Weiteres Material auf Anfrage (kein Verleih von Seilen!)**
- **Diverse Bücher, Gebiets- und Kletterführer (AV-Karten nur zur Einsicht)**

Wegen der begrenzten Anzahl der Gegenstände wird eine frühzeitige Reservierung empfohlen.

Für Ausrüstungsgegenstände wird zur Zeit pro Gegenstand ein **Kostenbeitrag von 5 Euro/Woche (Lawenpiepser und Crashpads 10 EUR/Woche)** erhoben, der zur Beschaffung neuer Ausrüstung verwendet wird.

Die Sektionsjugend (Minderjährige bis einschließlich 17 Jahre) erhält einen Rabatt von 50 %. Dieser Rabatt gilt auch für Kinder von Sektionsmitgliedern.

Kursleiter, die im Rahmen einer Sektionsveranstaltung ausleihen, haben prinzipiell Vorrang vor allen anderen Sektionsmitgliedern.

Die Ausleihe von Büchern ist kostenfrei.

Bei der Ausleihe ist ein **Pfand** in Höhe des Kostenbeitrag zu hinterlegen. Je Buch/Führer etc. ist ein Pfand von **5 EUR** zu hinterlegen.

Ausgabe und Rückgabe erfolgt (nach Absprache und Reservierung) in der Regel mittwochs abends ab 20:00 Uhr (vor dem Sektions-Stammtisch am letzten Mittwoch im Monat schon von 19:00 bis 20:00 Uhr) in unserem DAV-Haus:

**Im Dörener Feld 2c, 33100 Paderborn,
Tel.: 05251/57665
ausleihe@alpenverein-paderborn.de**

Verbindliche Regeln für das Ausleihen von Ausrüstungsgegenständen:

- Die Nutzung der ausgeliehenen Geräte erfolgt eigenverantwortlich. Die Nutzer müssen vom sachgerechten Gebrauch des Gerätes Kenntnis haben.
- Vor jedem Gebrauch ist ein eigenverantwortlicher Sicherheitscheck von einer erwachsenen Begleitperson vorzunehmen.
Bei festgestellten Mängeln dürfen die Gegenstände nicht mehr verwendet werden.
- Eine Haftung für Sach-/Personenschäden, die bei der Benutzung der ausgeliehenen Geräte entstehen, ist auf die vom DAV abgeschlossenen Versicherungen begrenzt.
- Mängel und Beschädigungen am Material sind bei der Rückgabe unbedingt zu melden.
Bei Verlust oder Beschädigung muss der Wiederbeschaffungswert ersetzt werden.
- Bei verspäteter Rückgabe wird je Gegenstand ein **Säumniszuschlag** in Höhe von 5 EUR pro angefangene Woche (Lawenpiepser 10 EUR pro angefangene Woche) erhoben.

Mitgliederkategorie ab 1.1.2018	Jahresbeitrag	Aufnahmegebühr
Vollbeitrag (A-Mitglied) Erwachsene ab 25 Jahren, die keiner anderen Beitragsgruppe zugeordnet sind.	65,00 Euro	20 Euro
Ermäßigter Beitrag (B-Mitglied) Ehe- / Lebenspartner(in) eines Mitglieds mit Vollbeitrag in der Sektion Paderborn (gemeinsame Adresse und einheitliche Bankverbindung!). Senioren ab 70 Jahren (auf Antrag).	32,50 Euro	15 Euro
Gastbeitrag (C-Mitglied) Mitglieder einer anderen Sektion, die dort eine bestehende A- oder B-Mitgliedschaft haben.	27,50 Euro	-
Junior (D-Mitglied) 18 - 24 Jahre	32,50 Euro	10 Euro
K/J – Kind/Jugendlicher als Einzelmitglied 0 - 17 Jahre	13,75 Euro	-
Familienbeitrag Beide Ehe-/Lebenspartner (A-Mitglied + B-Mitglied) zuzüglich 2,50 Euro je Kind (bis 17 Jahre). Für Kinder im Familienverbund keine Aufnahmegebühr.	97,50 Euro + 2,50 Euro/ Kind	35 Euro

Bitte beachten:

Keine Barzahlung — nur Einzugsermächtigung möglich. Bankgebühren bei Lastschrift-rückgabe müssen mit 5 Euro berechnet werden.

Stichtag für die Einstufung ist das Alter am 01. Januar des Beitragsjahres. Die Umstufung bei Überschreiten einer Altersschwelle erfolgt zu Beginn des Folgejahres.

Bei Vereinsbeitritt ab dem 01. September halbiert sich der Beitrag für das laufende Jahr.

Kündigung:

Eine Kündigung der Mitgliedschaft ist nur zum Ende eines Kalenderjahres möglich. Sie wird nur wirksam, wenn Sie bis zum **30. September des laufenden Jahres** in der Geschäftsstelle eingegangen ist!

Anschrift / Bankverbindung:

Bitte melden Sie jede Änderung ihrer Adresse oder Bankverbindung sofort an die Geschäftsstelle der Sektion Paderborn. Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung unseres Sektionsheftes und der DAV-Zeitschrift Panorama. Ein Beitragseinzug, der wegen einer falschen oder nicht bekannten Kontonummer nicht durchgeführt werden kann, verursacht unserer Sektion hohe Kosten und zusätzliche Arbeit.

Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Für den Versand im Fensterkuvert hier die Adresse der gewünschten Sektion eintragen.

An die Sektion

Paderborn

des Deutschen Alpenvereins e. V.

Namenszusatz

Straße, Hausnr.

Im Dörener Feld 2c

PLZ, Ort

33100 Paderborn

Fensterkuvert

Hinweise zur Mitgliedschaft: Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt die Antrag stellende Person, dass sie die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch mit Erreichen der Volljährigkeit).

Im Falle eines Austritts muss dieser jeweils bis zum 30. September schriftlich gegenüber der Sektion erklärt sein, damit er zum Jahresende wirksam wird. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Entrichtung des Jahres-Mitgliedsbeitrags.

Name	Vorname	Titel
Geburtsdatum	Beruf (freiwillige Angabe)	
Straße, Hausnummer		
PLZ, Wohnort		
Telefon (freiwillige Angabe)		Telefon mobil (freiwillige Angabe)
E-Mail (freiwillige Angabe)		

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Bei Minderjährigen:

Name und Vorname des/der gesetzlichen Vertreters/Vertreterin
--

Mitte

Meine Partnerin oder mein Partner möchte auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Titel	Geburtsdatum
Beruf (freiwillige Angabe)		E-Mail (freiwillige Angabe)	
Telefon (freiwillige Angabe)		Telefon (freiwillige Angabe)	
Ort	Datum	Unterschrift des Partners	

Meine Kinder möchten auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum
Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in dieser Sektion:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Ich bin bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchte Gastmitglied werden:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
------	---------	-----------------	----------------

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchten Gastmitglied werden:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Der Sektion bzw. der DAV-Bundesgeschäftsstelle wird das Recht eingeräumt, zu überprüfen ob eine entsprechende Hauptmitgliedschaft vorliegt und gegebenenfalls die Anschriften abzugleichen.

Datenschutzerklärung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungssystemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG bzw. Art. 4 lit. 7. DSGVO ist dabei die Sektion, der Sie beitreten.

Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Landes- und Sportfachverbände festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes und der jeweiligen Landes- und Sportfachverbände weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder digital) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins noch durch die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände statt.

Ich habe die nebenstehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Nutzung der E-Mail-Adresse durch Sektion und Bundesverband:

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine E-Mail-Adresse zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien sowie zur allgemeinen Kommunikation nutzt. Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Nutzung der Telefonnummer durch Sektion und Bundesverband:

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV, soweit erhoben, meine Telefonnummern zum Zwecke der Kommunikation nutzen.

Eine Übermittlung der Telefonnummern an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Wichtiger Hinweis: Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort Ihrer Sektion (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen.

Mitgliedermagazin DAV Panorama / Sektionsmitteilungen / Newsletter:

- Ich möchte das Mitgliedermagazin DAV Panorama nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.
- Ich möchte die Sektionsmitteilungen nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.
- Ich möchte den Newsletter der Sektion abonnieren.

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion
Paderborn/Paderborn
<small>Gläubiger-Identifikationsnummer (wird von der Sektion ausgefüllt)</small>

Vorname und Name (Kontoinhaber)
Name des Kreditinstitutes
IBAN
BIC

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die DAV-Sektion über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und mir die Mandatsreferenz mitteilen.

Wichtiger Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.

Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)
-----	-------	---

Wichtiger Hinweis: Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen Sie die Änderungen bitte Ihrer Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz.

Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

Beitrag	Aufnahmegebühr	1. Jahresbeitrag bezahlt am	Zahlungsort	Die erste Abbuchung erfolgt ab
Mitgliedsnummer		in die Mitgliederdatei aufgenommen am		Ausweis ausgehändigt/versandt am



Notfälle und Rettung in den Alpen

Bergrettung

Europaweiter Notruf: **112**

Unter der Nummer 112 können Menschen in Notsituationen in allen EU-Mitgliedsstaaten gebührenfrei anrufen, um die Notrufzentralen der Rettungsdienste, Feuerwehr oder Polizei zu erreichen.

Deutschland:

- Einheitlicher Notruf (auch Bergwacht): **112**

Österreich:

- Alpin-Notruf Bergrettungsdienst Österreich aus dem Inland: **140**
- Aus dem Ausland mit Vorwahl **0043-512** z.B. für Innsbruck

Italien und Südtirol:

- Einheitlicher Notruf: **112**
- Bergrettung <https://www.cnsas.it>
- Bergrettung <https://www.bergrettung.it/de.html>

Bayern, Österreich und Südtirol:

- Notruf-App **SOS-EU-ALP**

Schweiz:

- Alpine Rettung Schweiz und Rettungsflugwacht Rega aus dem Inland: **1414**
- Aus dem Ausland: **0041-333-333 333**
- Sanitätsnotruf Erste Hilfe (bei medizinischen Notfällen): **144**

Frankreich:

- Zentraler Notruf aus dem Inland: **15**
- Rettungsleitstelle Chamonix (PGHM) aus dem Ausland: **0033-450-53 16 89**

Liechtenstein

- Bergrettung aus dem Inland: **117**

Slowenien:

- Einheitlicher Notruf: **112**

Wichtige alpine Infos

- Bergwetter / Bergbericht: www.alpenverein.de
- Aktuelle Bedingungen auf www.alpenvereinaktiv.com
- Lawinenlageberichte auf www.alpenverein.de und www.alpenvereinaktiv.com

Alpine Auskunftstellen

- Österreich: Alpine Auskunft des ÖAV **0043-512-58 78 28**
- Frankreich: Office de haute montagne (OHM) in Chamonix **0033-450-53 22 08**
- Deutschland: Oberstdorf **08322/700 2202**, Berchtesgaden **08652/9764615**

ASS-Versicherungsschutz für DAV-Mitglieder: 089 / 306 570 91

Alpines Notsignal

Hör- oder sichtbares Zeichen bzw. Rufen;

- Sechs Mal innerhalb einer Minute
- Signal jeweils nach einer Minute wiederholen
- Antwortzeichen erfolgt drei Mal pro Minute

DAV-Haus	Geschäftsstelle Im Dörener Feld 2c, 33100 Paderborn mail@alpenverein-paderborn.de www.alpenverein-paderborn.de	Tel.: 05251/57665
1. Vorsitzender	Dr. Christian Hennig christian.hennig@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0175/1866569
2. Vorsitzender	Stefan Pföhler stefan.pfoehler@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0176/32960038
Jugendreferent	Annamarie Strobel annamarie.strobel@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0176/83087107
Schatzmeister	Bernward Kirchhoff bernward.kirchhoff@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0151/56946971
Schriftführer	N.N. schriftfuehrer@alpenverein-paderborn.de	Tel.:
1. Beisitzer und Kletterwart	Peter Schneider peter.schneider@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0170/6555622
2. Beisitzer und Wanderwart	Peter Fuest wandern@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 02955/7481878 Tel.: 0170/3437036
Familienwart (Beirat)	Philip Krüger familie@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0176/21115037
Materialwart (Beirat)	Klaus Reuter klaus.reuter@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0151/44064104
Redaktion (Beirat)	Reinhard Kockmann redaktion@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 05254/69038
Naturschutz (Beirat)	Ronald Pfaff ronald.pfaff@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0171/1403168
Bergsteigen/ Alpin-Treff	Martina Vögele bergsteigen@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0160/7547467
Senioren	Franz-Josef Mertens	Tel.: 05251/4418
Ausbildung	Jochen Kley ausbildung@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0171/4725291



OUTDOOR LADEN

ALLES FÜR DEIN
OUTDOOR-ABENTEUER

WWW.DEROUTDOORLADEN.COM

Outdoorladen GmbH
Markt 4 | 33098 Paderborn
Telefon: 05251 - 23 160
info@deroutdoorladen.com

10% DAV-Rabatt auf nicht reduzierte Ware

 facebook.com/outdoorladen
 instagram.com/outdoorladen
 deroutdoorladen.com/#newsletter

